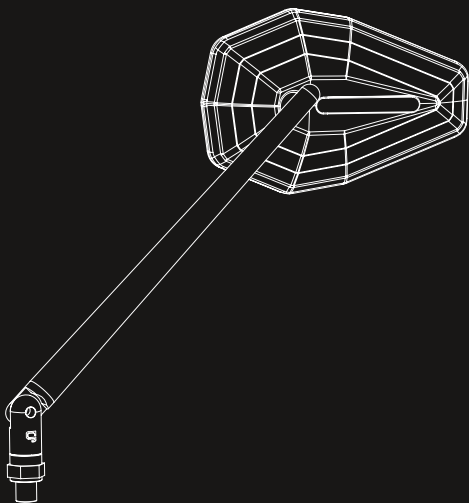


gazzini!



de | Original Gebrauchsanleitung

en | Instructions for use

fr | Mode d'emploi

nl | Gebruiksaanwijzing

it | Istruzioni per l'uso

es | Instrucciones de uso

rus | Инструкция по эксплуатации

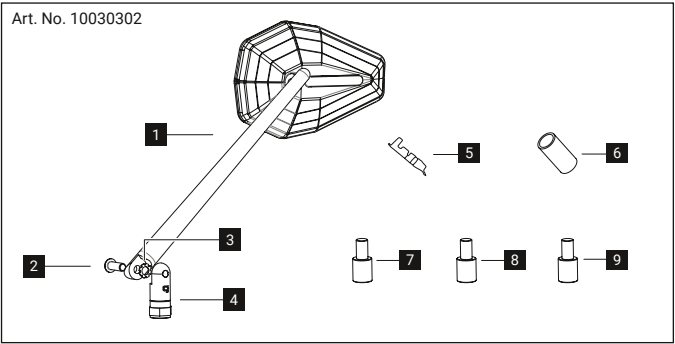
pl | Instrukcja użytkowania

Inhaltsverzeichnis

1	 Lieferumfang	4
2	 Allgemeines	4
2.1	 Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren	4
2.2	 Zeichenerklärung	5
3	 Sicherheit	5
3.1	 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
3.2	 Sicherheitshinweise	6
4	 Montage	8
4.1	 Gesetzliche Hinweise zur Montage von Blinkern	8
4.2	 Vorbereitung	8
4.3	 Anbau	9
4.4	 Elektrischer Anschluss	9
4.5	 Ausrichten des Blinkers	11
5	 Lagerung	12
6	 Reinigung und Pflege	12
7	 Fehlersuche	12
8	 Gewährleistung	12
9	 Entsorgung	13
10	 Kontakt	13

SPIEGEL MIT LED-LAUFLICHTBLINKER

1 | Lieferumfang



- 1

1x Spiegelgehäuse inkl. LED-Lauflichtblinker und Spiegelarm
- 2

1x Flachkopfschraube mit Innensechskant DIN 7380 M6 x 16 A2
- 3

1 x Zahnscheibe DIN 6797 A 6,4 A2
- 4

1x Spiegelgelenk
- 5

2 x Japanstecker
- 6

2 x Gummihüllen für Japanstecker
- 7

1x Gewindeadapter M10 x 1,25 (Linksgewinde)
- 8

1x Gewindeadapter M10 x 1,25 (Rechtsgewinde)
- 9

1x Gewindeadapter M10 x 1,5 (Rechtsgewinde)

2 | Allgemeines

2.1 | Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Gebrauchsanleitung bezieht sich ausschließlich auf den genannten gazzini Spiegel mit LED-Lauflichtblinker (kurz Spiegel). Sie enthält wichtige Hinweise zu Anbau, Sicherheit und Gewährleistung. Die Anleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durchlesen, bevor der gazzini Spiegel montiert wird. Die Nichtbeachtung kann zu Schäden am Spiegel selbst oder am Fahrzeug führen bzw. die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs herabsetzen und zu Folgeschäden führen. Die Anleitung ist für die weitere Nutzung aufzubewahren. Wenn der gazzini Spiegel an Dritte weitergegeben wird, unbedingt diese Anleitung mitgeben.

Die Gebrauchsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen

Normen und Regeln und spiegelt den aktuellen Stand der Technik wider. Im Ausland sind ggf. auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze zu beachten.

2.2 | Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Anleitung verwendet.

 WARNUNG!	Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
 VORSICHT!	Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
HINWEIS!	Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.
	Dieses Symbol gibt nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.
	Dieses Symbol kennzeichnet die Wiederverwertbarkeit von Verpackungen und Produkt selbst.

3 | Sicherheit

3.1 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der vorliegende gazzini Spiegel mit LED-Lauflichtblinker dient als Ersatz des vorhandenen Spiegels bzw. zur optischen Aufwertung am Zweirad und übernimmt die Funktion der vorderen Blinker, die dafür demontiert werden müssen.

Der Spiegel ist homologiert (E-geprüft) und in Ländern der europäischen Gemeinschaft und für am ECE-Verfahren teilnehmenden Staaten legal im Straßenverkehr verwendbar.

Damit die Bauteile korrekt und sicher am Motorrad verwendet werden, unbedingt die Angaben der Fahrzeugbedienungsanleitung sowie die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachten.

Den gazzini Spiegel nur, wie in dieser Anleitung beschrieben, verwenden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden führen. Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

**WARNUNG!**

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder)!

- Zum Lieferumfang gehören verschluckbare Kleinteile sowie Verpackungsmaterial. Diese Teile von Kindern fernhalten, da beim Verschlucken Erstickungsgefahr besteht.

**VORSICHT!****Verletzungsgefahr!**

- Bei Montagearbeiten auf einen sicheren Stand des Fahrzeugs und einen gut beleuchteten Arbeitsplatz achten.
- Die Funktion des LED-Lauflichtblinkers ist vor jedem Fahrtantritt zu prüfen.
- Nicht aus nächster Nähe direkt in das grelle LED-Licht blicken.

**VORSICHT!****Unfallgefahr!**

- Um die Fahrsicherheit zu gewährleisten, muss der Spiegel immer so am Fahrzeug angebracht werden, dass für den Fahrer eine ausreichende Sicht auf den rückwärtigen Verkehr gegeben ist.
- Der Spiegel muss fest montiert sein – ein herabfallender Spiegel kann andere Verkehrsteilnehmer gefährden und Unfälle verursachen.
- Der Spiegel darf auch bei vollem Lenkeinschlag niemals sonstige Teile des Fahrzeugs (Verkleidung, Tank, etc.) berühren oder den Fahrer selbst behindern.

HINWEIS!**Kurzschlussgefahr!**

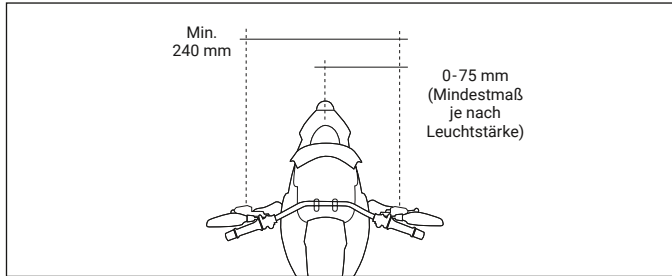
- Vor den Arbeiten an der Fahrzeugelektrik unbedingt die Fahrzeugbatterie abklemmen - es besteht Kurzschlussgefahr!
- Die Elektroinstallation sowie der mechanische Anbau am Fahrzeug müssen fachgerecht ausgeführt werden. Ein fehlerhafter Anbau kann Kurzschlüsse verursachen oder zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen.

HINWEIS!**Beschädigungsgefahr!**

- Auf die Elektrokabel dürfen keinerlei Zugkräfte wirken, auch nicht bei Volleinschlag der Lenkung. Die Anschlusskabel müssen geschützt verlegt werden, sodass die Kabel nicht aufscheuern können und sie dürfen nicht abknicken. Ggf. ist eine extra Kabelhülle oder eine Gummi-Kabeldurchführung zu verwenden.
- Ggf. verbaute Widerstände erwärmen sich beim Gebrauch und dürfen daher nicht in direkter Nähe zu wärmeempfindlichen Bauteilen oder in abgeschlossenen Kästen montiert werden. Es könne im Betrieb je nach Einschaltdauer der Blinker Temperaturen von 80°C und mehr entstehen. Es sind ausschließlich Widerstände mit Kühlkörper zu verwenden.

4 | Montage

4.1 | Gesetzliche Hinweise zur Montage von Blinkern



Ist das Motorrad nach EG-Recht (fast alle Fahrzeuge ab Erstzulassung ca. 1998) zugelassen worden, gelten die folgenden Maße:

- Abstand der vorderen Blinker zueinander mindestens 240 mm (Innenkante Blinkerglas zu Innenkante Blinkerglas); Abstand Blinker zum Scheinwerfer mindestens 75 mm (Innenkante Blinkerglas zu Außenkante Scheinwerferglas), Höhe von der Fahrbahn 350 - 1200 mm

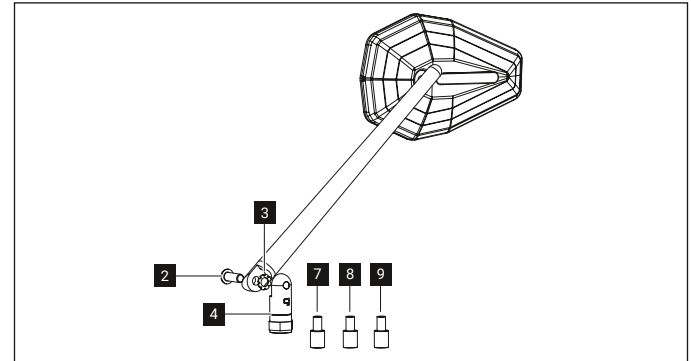
Ist das Motorrad nach deutschem Recht (ältere Fahrzeuge vor 1998) zugelassen, bei der Montage bitte die folgenden Maße gemäß StVZO einhalten:

- Abstand der vorderen Blinker zueinander mindestens 340 mm (Innenkante Blinkerglas zu Innenkante Blinkerglas), bei je 100 mm Abstand zum Scheinwerfer (Kante-Kante)
- Mindesthöhe zur Straße/ zum Boden 350 mm (Unterseite)

4.2 | Vorbereitung

Zunächst wird das Fahrzeug an einem gut beleuchteten Ort standsicher aufgebockt und die vorhandenen Spiegel sowie die vorderen Blinker werden demontiert. Dabei ist darauf zu achten, ob ggf. ein Spiegel Linksgewinde besitzt (z.B. bei Yamaha-Fahrzeugen auf der rechten Seite). Linksgewinde sind in der Regel mit einer Kerbung am Sechskant der Mutter gekennzeichnet. Nun wird durch Vergleichen des Gewindes mit dem Original-Spiegel ein passenden Gewindeadapter aus dem Lieferumfang des gazzini Spiegels ausgewählt und in den Spiegelfuß eingeschraubt. Motorräder über 125 ccm anderer japanischer Hersteller besitzen i.d.R. ein Gewinde mit 10 mm Durchmesser und einer Steigung von 1,25 (Schreibweise: M10x1,25). Neuere BMW's mit kurzem Gewinde besitzen zwar einen Gewindedurchmesser von 10 mm, aber eine Steigung von 1,5. Für diese Varianten sind ebenfalls gazzini Spiegeladapter im Lieferumfang enthalten.

4.3 | Anbau



Den passenden gazzini Gewindeadapter (Nr. 7, 8, 9) vorsichtig in das Spiegelgelenk (Nr. 4) einschrauben. Nun den Fuß bzw. das Spiegelgelenk mit dem Adapter in die Armatur einschrauben, den Spiegel grob auf die Fahrerposition ausrichten und den Spiegel mit Hilfe der Kontermutter (Schlüsselweite 15) an der Armatur festziehen. Anschließend die Flachkopfschraube (Nr. 2) und Zahnscheibe (Nr. 3) des Spiegelarms mittels Innensechskantschlüssel (Größe 4), am Spiegelgelenk festziehen, sobald der Spiegel auf die passende Fahrposition ausgerichtet ist. Den Spiegelkopf nun am Kugelgelenk so einstellen, dass eine optimale Sicht auf den rückwärtigen Verkehr gewährleistet wird.

4.4 | Elektrischer Anschluss

LED-Blinker leuchten nur, wenn das Plus-Kabel (+) und das Minus-Kabel (-) korrekt angeschlossen werden. Es befinden sich zur Kennzeichnung kleine Fähnchen am Kabel. Das rote Pluskabel (+) und das schwarze Minuskabel (-) des Blinkers mit den Zuleitungen des demontierten Originalblinkers verbinden. Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten z.B. unter Zuhilfenahme der mitgelieferten Japanstecker, mit Seal-Verbindern (separat erhältlich) oder mit kleinen Lötstellen. Die Lötstellen müssen zwingend mit Schrumpfschläuchen isoliert werden. Dazu wird der Schrumpfschlauch auf das Kabel geschoben bevor das Kabel verlötet wird. Anschließend den Schrumpfschlauch über die Lötstelle ziehen und mit einem Feuerzeug oder mit einer Heißluftpistole vorsichtig anschrumpfen.



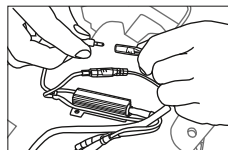
Für einen besonders einfachen elektrischen Anschluss sind für diverse Fahrzeuge spezifische Adapterkabel optional erhältlich. Die Adapterkabel besitzen auf der einen Seite einen Kompaktstecker, der in die Steckverbindung des Originalkabelbaums passt und auf der anderen Seite die nötigen Anschlüsse, um den Blinker anzuschließen. Es wird so keinerlei weiteres elektrisches Verbindungsmaterial benötigt.

Unbedingt auf den korrekten, kurzschluss sicheren Anschluss der Kabel achten. Darauf achten, dass Plus und Minus bzw. linke und rechte Blinker-Seite nicht verwechselt werden. Unter keinen Umständen Lüsterklemmen zum Anschluss verwenden. Nach erfolgtem Anschluss ist unbedingt vor Fahrtantritt die korrekte Funktion der elektrischen Anlage zu überprüfen.

Die Blinkfrequenz (Geschwindigkeit) ist mit 90 +/- 30 Takte pro Minute festgelegt. Das bedeutet, dass die Blinker zwischen 60 und 120 Mal die Minute aufleuchten müssen.



Werden Blinker mit geringerer Gesamt-Wattleistung als original montiert, tritt meist eine zu schnelle Blinktaktung auf oder der Blinker „bleibt stehen“. Die richtige Blinktaktung muss dann mit Hilfe eines entsprechenden Blinkrelais oder mit Widerständen (simulieren die fehlenden Watt) wiederhergestellt werden. Als Zubehör gibt es verschiedene universelle Blinkrelais, fahrzeugspezifische Blinkrelais und Widerstände in verschiedenen Größen. Die Verwendung von Leistungswiderständen empfiehlt sich vor allem dann, wenn sich am Fahrzeug eine kombinierte Relaiseinheit befindet, die nicht ausgetauscht werden kann (dann meist mehr als drei Kabelanschlüsse vorhanden) oder wenn die Blinker über den Bordcomputer des Motorrads angesteuert werden. Die Leistungswiderstände werden jeweils in den rechten und linken Blinkkreis in Parallelschaltung eingebaut. Sie können direkt vor den Blinker oder an eine andere Stelle des rechten bzw. linken Blinkkreises gesetzt werden (egal ob vorne oder hinten).



Nach folgender Formel kann der benötigte Widerstand ermittelt werden:

Erforderlicher Widerstand R (in Ohm) ist gleich der Bordspannung zum Quadrat (6/ 12 Volt) geteilt durch die Watt-Differenz des alten zum neuen Blinker. Die Original-Wattzahl kann entweder auf der Originalglühlampe, im Werkstatthandbuch oder u.U. auf dem Blinkerglas nachgesehen werden.

Beispiel:

Blinker Original: 21 W
Blinker Zubehör: 1,7 W
Watt-Differenz: 19,3 W

Bordspannung zum Quadrat geteilt durch Watt-Differenz = erforderlicher Widerstand

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

Es wird ein 7,5 Ohm Widerstand benötigt (nicht im Lieferumfang enthalten). Die Widerstände sind teils vorverkabelt erhältlich und können so besonders einfach eingebaut werden, ein Falschanschluss ist nicht mehr möglich.

Bei den universellen Blinkrelais ist darauf zu achten, für welchen Lastbereich sie verwendet werden sollen und ob ein oder zwei Blinkkontrollleuchten am Fahrzeug vorhanden sind. Unter Umständen ist es einfacher, bei nur einer gemeinsamen Blinkkontrollleuchte für den rechten und linken Blinkkreis, oder einer Warnblinkanlage oder einer akustischen Blinkkontrolle mit Widerständen zu arbeiten.



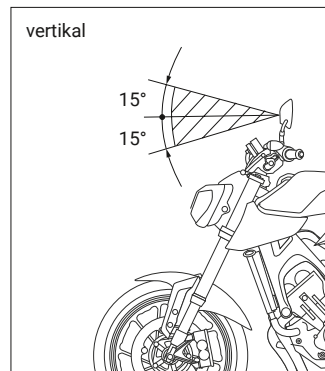
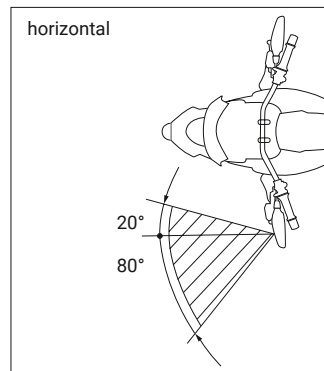
VORSICHT!

Unfallgefahr!

Unbedingt beachten, dass bei der Verwendung von elektronischen Blinkrelais der Ausfall eines Blinkers nicht mehr durch die Kontrollleuchte angezeigt wird und ein nicht funktionierender Blinker ein Unfallrisiko darstellt.

Die Blinkanlage muss daher regelmäßig vor Fahrtantritt auf Funktion geprüft werden.

4.5 | Ausrichten des Blinkers



Bei einer Anbauhöhe < 750 mm kann der untere Winkel auf 5° reduziert werden. Der Blinker bzw. der Spiegel muss gemäß dem Schaubild ausgerichtet werden, damit eine ordnungsgemäße Abstrahlung, aber dennoch eine gute Sicht auf den rückwärtigen Verkehr gewährleistet ist.

5 | Lagerung

Die noch nicht montierten gazzini Spiegel in einem vor Witterung und Feuchtigkeit geschützten geschlossenen Raum in der Original-Verpackung aufbewahren.

6 | Reinigung und Pflege

Die gazzini Spiegel mit warmer Seifenlauge oder Motorradreiniger und einem weichen Tuch reinigen. Dabei keinen Hochdruckreiniger verwenden, da dieser Dichtungen zerstören und Wasser in den gazzini Spiegel bzw. Blinker treiben kann. Abschließend ein wachshaltiges Pflegemittel auftragen, das die Oberfläche gegen Witterungseinflüsse schützt – den Blinker und das Spiegelglas auslassen.

7 | Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursachen und Abhilfe
Der Blinker leuchtet nicht.	Unter Umständen sind die Anschlusskabel Plus und Minus vertauscht. Prüfen, ob Plus mit Plus und Minus mit Minus verbunden ist. Möglicherweise ist die Spannung der Batterie zu niedrig, sodass der Blinker nicht funktioniert. Die Batteriespannung prüfen.
Der Blinker blinkt zu schnell bzw. zu langsam.	Es muss ein lastunabhängiges Relais verbaut werden, da die Ausgangsleistung der Originalblinker nicht mit der Leistung des neuen Blinkers übereinstimmt. Sollte ein Relais nicht verbaut werden können, muss auf Widerstände zurückgegriffen werden. (s. Kapitel 4.4 Elektrischer Anschluss).

8 | Gewährleistung

Für das vorliegende Produkt gilt die gesetzliche Gewährleistung von 2 Jahren. Der Gewährleistungszeitraum beginnt ab dem Kaufdatum. Gebrauchsspuren, Zweckentfremdung, nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und Schäden,

die aus einem Unfall, einer Manipulation oder einem Reparaturversuch durch unautorisierte Kundendienste oder Personen resultieren, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

9 | Entsorgung



Verpackungsmaterial sowie das Produkt selbst, sind gemäß den regionalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

10 | Kontakt

Bei Fragen zum Produkt und/ oder dieser Anleitung, bitte vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Servicecenter unter der E-Mail: service@louis.de kontaktieren. Wir helfen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt korrekt benutzt wird.

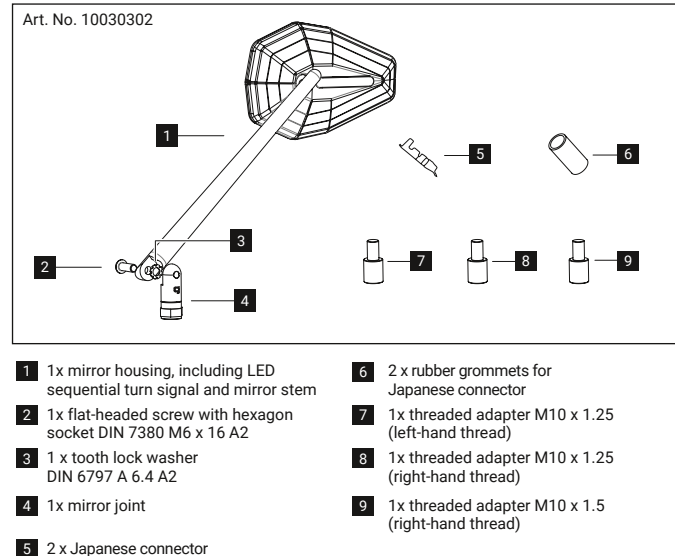
Hergestellt in Taiwan

Contents

1 Scope of delivery	15
2 General information	15
2.1 Reading and keeping the instructions for use	15
2.2 Explanation of symbols	16
3 Safety	16
3.1 Intended use	16
3.2 Safety instructions	17
4 Installation	19
4.1 Legal requirements regarding the installation of turn signals	19
4.2 Preparation	19
4.3 Installation	20
4.4 Electrical connection	20
4.5 Adjusting the turn signal	22
5 Storage	23
6 Cleaning and care	23
7 Troubleshooting	23
8 Warranty	23
9 Disposal	24
10 Contact	24

MIRROR WITH LED SEQUENTIAL TURN SIGNAL

1 | Scope of delivery



2 | General information

2.1 | Reading and keeping the instructions for use

These instructions for use apply exclusively to the aforementioned gazzini Mirror with LED sequential turn signal (for short: mirror). They contain important information on installation, safety and the warranty. Read these instructions carefully, in particular the safety instructions, before installing the gazzini Mirror. Failure to follow the instructions may result in damage to the mirror itself or to your motorcycle, make it less safe to ride on the road, and possibly cause consequential damage. Keep these instructions for future reference. If you pass the gazzini Mirror on to a third party, you must also hand over these instructions.

The instructions for use are based on the standards and regulations applicable in the European Union and reflect current state-of-the-art technology. If abroad, you should also observe any country-specific guidelines and laws.

2.2 | Explanation of symbols

The following symbols and signal words are used in these instructions.

 WARNING!	This symbol/signal word indicates a hazard with a medium risk level which, if not avoided, may result in death or serious injury.
 CAUTION!	This symbol/signal word indicates a hazard with a low risk level which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.
IMPORTANT!	This signal word warns of possible material damage.
	This symbol indicates useful additional information about assembly or usage.
	This symbol indicates that the packaging and the product itself can be recycled.

3 | Safety

3.1 | Intended use

This gazzini Mirror with LED sequential turn signal is used as a replacement for the existing mirror or as a visual upgrade on the bike, and it assumes the function of the front indicator lights which have to be removed for this purpose. The mirror is homologated (E-approved) and can be used legally in road traffic in member states of the European Union and states signed up to the ECE regulation.

To ensure that you use the components correctly and safely on your motorcycle, always adhere to the specifications in your vehicle owner's manual and the directions of the vehicle manufacturer.

Only use the gazzini Mirror as described in these instructions. Any other use is considered improper use and can result in material damage. The manufacturer and supplier accept no liability for damage caused by improper or incorrect use.

3.2 | Safety instructions



Danger for children and persons with reduced physical, sensory or mental abilities (e.g. partially disabled persons, elderly persons with reduced physical and mental abilities) or lack of experience and knowledge (e.g. older children)!

- The product includes small parts and packaging which could be swallowed. Keep these out of the reach of children, as there is a risk of asphyxiation if they are swallowed.



Risk of injury!

When installing the mirror, ensure that the vehicle cannot topple over and that the workplace is well lit.

- Always check that your LED sequential turn signal is functioning properly before you take to the road.
- Do not look into the bright LED light at close range.



Risk of accident!

- For your own safety when riding your motorcycle, the mirror must be installed in such a way that it gives you an adequate view of following traffic.
- The mirror must be securely installed – If it were to fall off, it could endanger other road users and cause an accident.
- Ensure that the mirror never makes contact with any other part of the vehicle (fairing, tank etc.) and does not impede the rider in any way, even when the handlebar is turned to full lock.

IMPORTANT!

Risk of short circuit!

- Be sure to disconnect the battery before working on your motorcycle's electrics—Risk of short circuit!
- Electrical and mechanical installation on the vehicle must be carried out professionally. Incorrect installation can cause short circuits or invalidate the type approval.

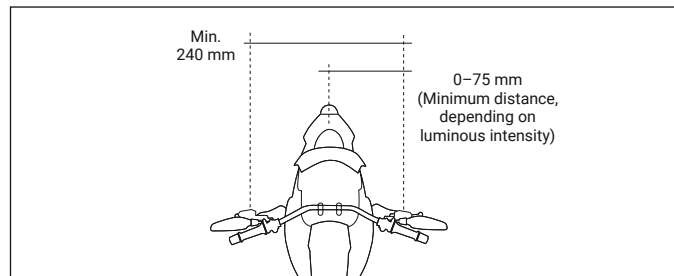
IMPORTANT!

Risk of damage!

- The electric cables must not be subjected to any tensile forces, even when the steering is at full lock. The power cables must be routed in such a way that they cannot chafe, and they must not kink. If necessary, use a cable sheath or a rubber cable feed-through.
- Any resistors that are installed may heat up during use and therefore must not be installed in the direct vicinity of heat-sensitive components or in closed housings. Depending on how long they remain switched on the turn signals may reach temperatures of 80°C or more. Only use resistors which have a heat sink.

4 | Installation

4.1 | Legal requirements regarding the installation of turn signals



If the motorcycle was registered according to EC law (almost all vehicles first registered from around 1998 onwards), the following measurements apply:

- Distance of at least 240 mm between the front turn signals (from inside edge to inside edge of turn signal lenses), and each 75 mm from the headlight (from inside edge of turn signal lens to outside edge of headlight lens), height above the road surface 350–1200 mm

If the motorcycle is registered according to German law (older vehicles prior to 1998), please observe the following provisions in accordance with the German Road Traffic Licensing Regulations (StVZO) during installation:

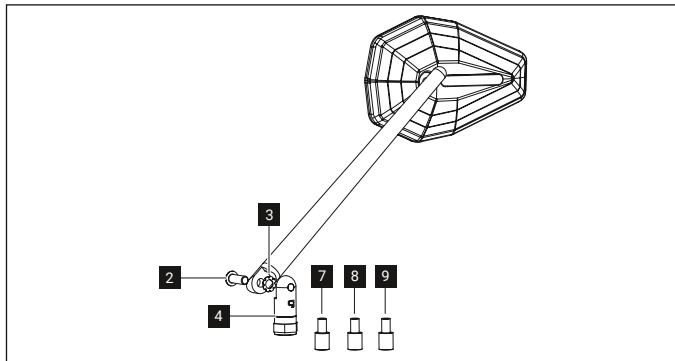
- Distance of at least 340 mm between the front turn signals (from inside edge to inside edge of turn signal lenses), and each 100 mm from the headlight (edge to edge)
- Minimum height above the road/ground 350 mm (bottom edge)

4.2 | Preparation

First of all, choose a well-lit place and use a suitable stand to make sure there is no risk of your motorcycle toppling over. Then remove the existing mirrors and the front indicator lights. Remember to check whether one of them has a left-hand thread (e.g. the right mirror on Yamaha bikes). Left-hand threads are generally identified by a notch on the hexagon of the nut.

Now you need to check the thread of the old mirrors and choose the correct size of thread adapter from those supplied with the gazzini Mirror. Screw the adapter into the base of the mirror. Motorcycles over 125 cc from other Japanese manufacturers generally have a thread with a diameter of 10 mm and a pitch of 1.25 (written: M10x1.25). Newer BMWs with short threads tend to have a thread diameter of 10 mm, but a pitch of 1.5. Suitable gazzini Mirror adapters for these versions are also included.

4.3 | Installation



Carefully screw the compatible gazzini thread adapter (Nr. 7, 8, 9) into the mirror joint (Nr. 4). Then screw the base or the mirror joint, with the adapter attached, into the lever assembly. Roughly align the mirror to suit your riding position and tighten it using the lock nut (size 15 wrench). Then, once the mirror has been aligned to the riding position, fasten the Flat head screw (Nr. 2) and toothed lock washer (Nr. 3) on the mirror stem to the mirror joint using a hexagon key (size 4). Then adjust the mirror head on the ball joint so that you have an optimal view of following traffic.

4.4 | Electrical connection

LED turn signals only light up if the positive cable (+) and the negative cable (-) are connected correctly. The cables have small marker tags for identification. Connect the red positive cable (+) and the black negative cable (-) of the turn signal to the supply lines of the removed original turn signal. For this purpose there are various options, e.g. using the supplied Japanese connector as an aid, with seal connectors (sold separately) or with small soldered joints. It is imperative that the soldered joints are insulated with heat shrink tubing. To do so, the heat shrink tubing is pushed onto the cable before the cable is soldered. Then pull the heat shrink tubing over the soldered joint and carefully shrink it on with a cigarette lighter or a hot air gun.



To make the electrical connection particularly simple, there are specific adapter cables optionally available for a wide range of vehicles. At one end, the adapter cables have a compact connector that fits into the plug-in connector of the original wiring harness and, at the other end, the necessary connections for the turn signal. You do not require any other materials whatsoever for making the electrical connections.

Always make sure that the cables are correctly connected without any risk of short-circuit. Make sure that the positive and negative and the left-hand and right-hand side of the turn signal are not reversed. Do not under any circumstances use terminal blocks for connection. After connecting, it is imperative to check that the electrical system is functioning correctly before you set off.

en

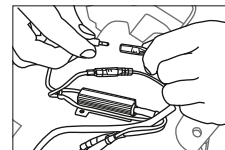
The flashing frequency (speed) is set at 90 +/- 30 cycles per minute. This means that the turn signals must flash between 60 and 120 times each minute.



If turn signals are installed which have a lower total wattage than the originals, this normally results in a flashing frequency which is too high or the turn signal stopping completely. The correct flashing frequency must then be restored using an appropriate flasher relay or resistors (which simulate the missing wattage).

Various universal flasher relays, vehicle-specific flasher relays and resistors in different sizes are available as accessories.

The use of resistors is particularly recommended if your vehicle has a combined relay unit which cannot be replaced (in this case, it will usually have more than three cable connections) or if the turn signals are controlled by the motorcycle's trip computer. The resistors need to be installed in the right and left turn signal circuits in parallel connection. They can be positioned directly before the turn signals or in a different position within the right or left turn signal circuit (either at the front or the rear).



The required resistance can be determined using the following formula:

Required resistance R (in ohms) is equal to the square of the electrical system voltage (6/12 volts) divided by the watt difference between the old and the new turn signals. The original wattage can be found either on the original bulb itself, in the vehicle handbook or possibly on the turn signal lens.

Example:

Turn signal original: 21 W

Turn signal accessories: 1.7 W

Watt difference: 19.3 W

Square of the electrical system voltage divided by the watt difference = required resistor

$$\frac{12^2}{19.3} = 7.46$$

A 7.5 ohm resistor is required (not included).

The resistors are available partly pre-wired, so they are very easy to install, and it is impossible to connect them incorrectly.

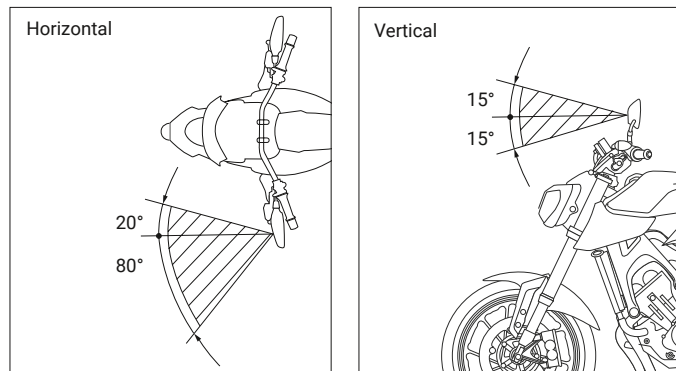
You must pay attention to the load range for which universal flashers are intended to be used and whether there are one or two turn signal indicator lights on the vehicle. If there is only one common turn signal indicator light for the right-hand and left-hand flasher, one hazard warning flasher or one acoustic turn signal monitor, it may be simpler to work with resistors.



Risk of accident!

It is imperative that you bear in mind that when electronic flasher relays are used, the failure of a turn signal is no longer indicated by the indicator light, which could put you at risk of an accident. You should therefore check that your turn signals are fully functional before the start of every journey.

4.5 | Adjusting the turn signal



At an attachment height of < 750 mm the lower angle can be reduced to 5°. The turn signal, i.e. mirror, must be aligned as per the diagram in order to ensure proper emission and a good view of the road behind you at the same time.

5 | Storage

Before the gazzini Mirrors are installed, store them in the original packaging in a place that is protected from weather and moisture.

6 | Cleaning and care

Clean the gazzini Mirror using warm soapy water or a motorcycle cleaner and a soft cloth. Do not use a high-pressure cleaner as it may destroy the seals, and water may get into the gazzini Mirror or turn signal. Afterwards, use a wax-based care product which will protect the surface against the elements. Do not apply the care product to the turn signal or the mirror.

7 | Troubleshooting

Fault	Possible causes and remedies
The turn signal does not light up.	It is possible that the positive/negative cables are wrongly connected. Check that positive is connected to positive and negative to negative. The battery voltage may be too low for the turn signals to function. Check the battery voltage.
The turn signals flash too fast or too slow.	A load-independent relay must be installed because the output power of the original turn signal is not the same as that of the new turn signal. If a relay cannot be installed, resistors must be used instead. (See chapter 4.4 Electrical connection).

8 | Warranty

This product comes with the statutory two-year warranty. The warranty period begins on the date of purchase. It does not cover normal wear and tear, use for anything other than the intended purpose, or damage caused by an accident, tampering or attempted repairs by unauthorised persons or customer service departments.

9 | Disposal



Dispose of packaging material and the product itself in accordance with applicable local regulations.

10 | Contact

If you have any questions about the product and/or these instructions, before using the product for the first time, please contact our Service Centre by e-mail at: service@louis.eu. We will help you as quickly as possible. This is the best way to ensure that the product is used correctly.

Made in Taiwan

Table des matières

1 | Équipement fourni 26

2 | Généralités 26

2.1 | Lire et conserver le présent mode d'emploi 26

2.2 | Légende 27

3 | Sécurité 27

3.1 | Utilisation conforme 27

3.2 | Consignes de sécurité 28

4 | Montage 30

4.1 | Informations légales concernant le montage de clignotants 30

4.2 | Préparation 30

4.3 | Montage 31

4.4 | Raccordement électrique 31

4.5 | Orientation du clignotant 34

5 | Stockage 34

6 | Nettoyage et entretien 34

7 | Diagnostic des pannes 35

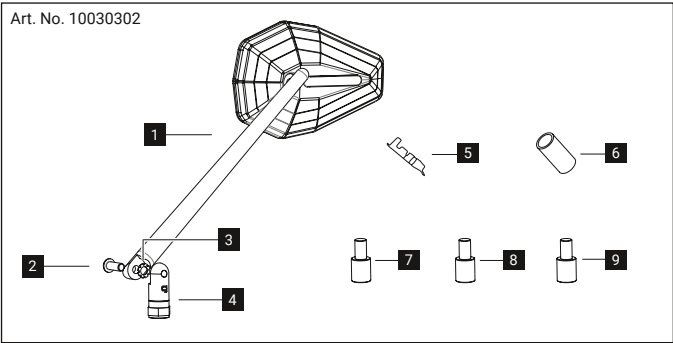
8 | Garantie légale 35

9 | Élimination 35

10 | Contact 35

RÉTROVISEUR AVEC CLIGNOTANT DÉFILANT À LED

1 | Équipement fourni



- 1 1 boîtier de rétroviseur avec clignotant défilant à LED et bras
- 2 1 vis à tête plate à six pans creux DIN 7380 M6 x 16 A2
- 3 1 rondelle dentée DIN 6797 A 6,4 A2
- 4 1 articulation pour rétroviseur
- 5 2 cosses rondes japonaises
- 6 2 gaines en caoutchouc pour cosses rondes japonaises
- 7 1 adaptateur fileté M10 x 1,25 (filetage à gauche)
- 8 1 adaptateur fileté M10 x 1,25 (filetage à droite)
- 9 1 adaptateur fileté M10 x 1,5 (filetage à droite)

2 | Généralités

2.1 | Lire et conserver le présent mode d'emploi

Ce mode d'emploi correspond uniquement au rétroviseur avec clignotant défilant à LED gazzini mentionné (en abrégé : rétroviseur). Il contient des remarques importantes concernant le montage, la sécurité et la garantie. Lisez attentivement les instructions, en particulier les consignes de sécurité, dans leur intégralité avant de monter le rétroviseur gazzini. Le non-respect de ce mode d'emploi peut entraîner des dommages sur le rétroviseur lui-même ou sur le véhicule, réduire la sécurité routière du véhicule et entraîner des dommages consécutifs. Conservez le présent mode d'emploi pour l'utilisation ultérieure. Si vous cédez le rétroviseur gazzini à un tiers, veuillez impérativement transmettre

le présent mode d'emploi à la personne correspondante. Le mode d'emploi se base sur les normes et réglementations en vigueur dans l'Union européenne et reflète l'état actuel de la technique. Le cas échéant, respectez à l'étranger également les directives et les lois locales.

2.2 | Légende

Les symboles et mentions d'avertissement suivants sont utilisés dans le présent document.

 AVERTISSEMENT !	Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un degré de risque moyen qui, lorsqu'il n'est pas évité, peut entraîner la mort ou des blessures graves.
 ATTENTION !	Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un degré de risque faible qui, lorsqu'il n'est pas évité, peut entraîner des blessures légères ou moyennes.
REMARQUE !	Cette mention d'avertissement prévient des dommages matériels éventuels.
	Ce symbole donne des informations supplémentaires utiles pour le montage ou le fonctionnement.
	Ce symbole indique la possibilité de recycler les emballages et le produit.

3 | Sécurité

3.1 | Utilisation conforme

Le présent rétroviseur gazzini avec clignotant défilant à LED sert à remplacer le rétroviseur existant ou à embellir votre deux-roues et assure la fonction des clignotants avant qui doivent être démontés à cet effet. Le rétroviseur est homologué (homologation E) et peut être utilisé en toute légalité dans la circulation routière dans les pays de l'Union européenne et dans les États participant aux procédures d'homologation ECE. Pour utiliser correctement et en toute sécurité ces composants sur la moto, veuillez impérativement observer les informations contenues dans le mode d'emploi du véhicule ainsi que les spécifications du constructeur du véhicule. N'utilisez le rétroviseur gazzini que comme décrit dans le présent mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des

dommages matériels. Le fabricant et le revendeur déclinent toute responsabilité pour tout dommage dû à une utilisation non conforme ou incorrecte.

3.2 | Consignes de sécurité

AVERTISSEMENT !

Ce produit représente un danger pour les enfants et les personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites (par ex. personnes souffrant d'un handicap partiel ou personnes âgées dont les capacités physiques et mentales sont restreintes) ou les personnes qui ne disposent pas de l'expérience ou des connaissances requises (par ex. des enfants plus âgés).

- L'équipement fourni contient des petites pièces pouvant être avalées et un matériau d'emballage. Tenez ces composants hors de portée des enfants afin d'éviter tout danger d'asphyxie par ingestion.

ATTENTION !

Risque de blessures !

- Pendant les travaux de montage, assurez-vous que le véhicule est parfaitement stable et que le lieu de travail est bien éclairé.
- Avant de prendre la route, assurez-vous toujours du bon fonctionnement du clignotant défilant à LED.
- Ne regardez pas directement dans la lumière éblouissante des LED lorsque vous vous trouvez à proximité immédiate celles-ci.

ATTENTION !

Risque d'accident !

- Pour garantir la sécurité routière, le rétroviseur doit toujours être monté sur le véhicule de manière à assurer une visibilité suffisante de la circulation à l'arrière du conducteur.
- Le rétroviseur doit être solidement fixé : un rétroviseur qui chute peut mettre en danger les autres usagers de la route et provoquer des accidents.

- Lorsque le conducteur braque entièrement le guidon, le rétroviseur ne doit jamais toucher d'autres pièces du véhicule (carénage, réservoir, etc.) et ne doit pas gêner le conducteur.

REMARQUE !

Risque de court-circuit !

- Avant d'effectuer les travaux sur le système électronique du véhicule, débranchez impérativement la batterie du véhicule pour éviter tout risque de court-circuit.
- L'installation électrique et le montage mécanique sur le véhicule doivent être effectués de manière conforme. Un montage incorrect peut provoquer des courts-circuits ou entraîner la perte de l'homologation.

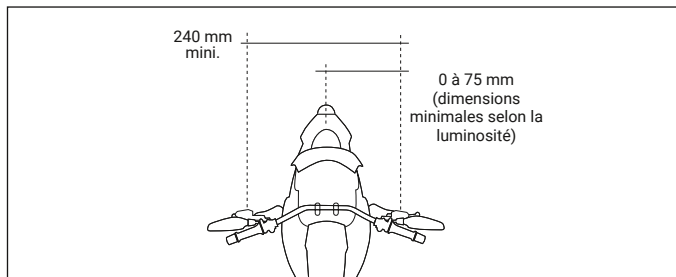
REMARQUE !

Risque de dommage !

- Aucune force de traction ne doit être exercée sur les câbles électriques, même lorsque la direction est complètement braquée. Les câbles de raccordement doivent être passés de manière à être protégés et à ne subir ni frottements, ni pliures. Le cas échéant, utilisez une gaine ou un passe-câble en caoutchouc supplémentaires.
- Les résistances éventuellement installées chauffent pendant l'utilisation et ne doivent donc pas être montées à proximité immédiate des composants sensibles à la chaleur ou dans des boîtiers fermés. Selon la durée de fonctionnement des clignotants, des températures de 80 °C et plus peuvent être atteintes. Utilisez uniquement des résistances dotées d'un dissipateur thermique.

4 | Montage

4.1 | Informations légales concernant le montage de clignotants



Si la moto a été homologuée conformément au droit communautaire (presque tous les véhicules à partir d'une première immatriculation en 1998 env.), les dimensions suivantes sont valables :

- Écart entre les deux clignotants avant : 240 mm mini. (du bord intérieur du verre de clignotant au bord intérieur du verre de clignotant) ; écart entre le clignotant et le phare : 75 mm mini. (du bord intérieur du verre de clignotant au bord extérieur du verre du phare), hauteur par rapport à la chaussée : de 350 à 1 200 mm

Si la moto a été homologuée conformément au droit allemand (véhicules plus anciens avant 1998), respectez les dimensions suivantes lors du montage, conformément au règlement allemand relatif à l'admission des véhicules à la circulation routière (StVZO) :

- Écart entre les deux clignotants avant : 340 mm mini. (du bord intérieur du verre de clignotant au bord intérieur du verre de clignotant) ; pour chaque clignotant, respecter un écart de 100 mm par rapport au phare (bord à bord)
- Hauteur mini. par rapport à la route/au sol : 350 mm (bord inférieur)

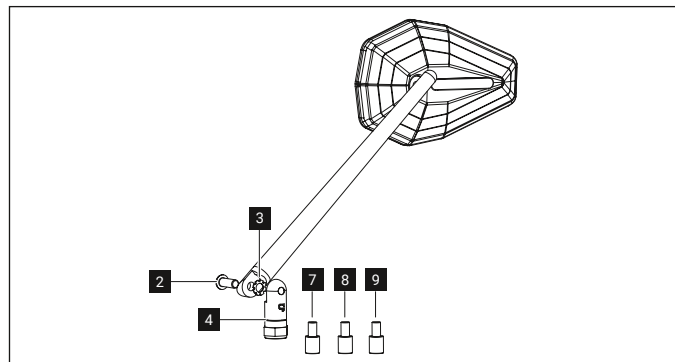
4.2 | Préparation

Commencez par lever le véhicule en toute sécurité dans un endroit bien éclairé et démontez les rétroviseurs et clignotants avant en place. Vérifiez alors si, le cas échéant, un rétroviseur présente un filetage à gauche (par ex. sur le côté droit des véhicules Yamaha). Les filetages à gauche sont généralement marqués d'une encoche sur l'embout hexagonal de l'écrou.

Comparez maintenant le filetage du rétroviseur d'origine pour choisir l'adaptateur fileté adapté parmi le matériel fourni avec le rétroviseur gazzini et vissez-le dans le pied du rétroviseur. Les motos de plus de 125 cm³ d'autres fabricants japonais sont généralement dotées d'un filetage de 10 mm de diamètre avec pas de vis

de 1,25 (M10x1,25). Les nouveaux véhicules BMW avec filetage court ont certes un diamètre de filetage de 10 mm mais un pas de vis de 1,5. Le matériel livré comprend également des adaptateurs de rétroviseur gazzini pour ces variantes.

4.3 | Montage



Vissez précautionneusement l'adaptateur (n° 7, 8, 9) fileté gazzini approprié dans l'articulation pour rétroviseur (n° 4). Vissez alors le pied ou l'articulation pour rétroviseur avec l'adaptateur dans l'armature, ajustez grossièrement le rétroviseur en fonction de la position du conducteur, puis serrez bien le rétroviseur sur l'armature à l'aide du contre-écrou (taille de clé 15). Ensuite, serrez la vis à tête plate (n° 2) et la rondelle dentée (n° 3) du bras du rétroviseur à l'aide d'une clé Allen (taille 4), sur l'articulation du rétroviseur, dès que le rétroviseur est aligné sur la position de conduite appropriée. Réglez ensuite la tête de rétroviseur sur l'articulation sphérique de manière à vous garantir une visibilité optimale de la circulation à l'arrière.

4.4 | Raccordement électrique

Les clignotants à LED ne clignotent que lorsque le câble plus (+) et le câble moins (-) sont correctement branchés. Des petits drapeaux se trouvent sur les câbles pour les identifier. Raccordez le câble plus (+) rouge et le câble moins (-) noir du clignotant aux câbles du clignotant d'origine démonté. Pour ce faire, il existe plusieurs possibilités : par exemple, à l'aide des cosse rondes japonaises fournies, de connecteurs Seal (disponibles séparément) ou de petits points de soudure. Les points de soudure doivent impérativement être isolés avec des gaines thermorétractables. Pour cela, enfillez la gaine thermorétractable sur le câble avant de souder ce dernier. Tirez ensuite la gaine thermorétractable par-dessus le point de soudure et rétractez-la précautionneusement à l'aide d'un briquet ou d'un pistolet thermique.



Nous proposons des câbles adaptateurs spécialement destinés à différents véhicules en option pour faciliter le raccordement électrique.

Les câbles adaptateurs disposent d'un côté d'une fiche compacte qui se loge dans le connecteur à fiche du faisceau de câbles d'origine et de l'autre côté des raccords nécessaires pour brancher les clignotants. Aucun autre matériel de raccordement électrique n'est donc nécessaire.

Assurez-vous impérativement que les câbles sont correctement raccordés et protégés contre les courts-circuits. Veillez à ne pas confondre les câbles plus et moins ou le clignotant gauche et le droit. N'utilisez en aucun cas des dominos pour le raccordement. Une fois le raccordement effectué, vous devez impérativement vous assurer que l'installation électrique fonctionne correctement avant de prendre la route.

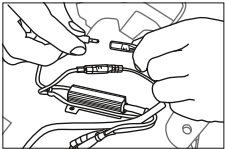
La fréquence de clignotement (vitesse) déterminée est de 90 +/- 30 cycles par minute. En d'autres termes, les clignotants doivent s'allumer entre 60 et 120 fois par minute.



Si la puissance globale en watts des clignotants est plus faible que celle des clignotants d'origine, la plupart du temps, la synchronisation des clignotants est alors trop rapide ou les diodes du clignotant

sont allumées en permanence. Pour rétablir une synchronisation correcte des clignotants, utilisez un relais de clignotants correspondant ou des résistances (qui simulent la puissance en watts manquante).

Différents relais de clignotants universels ou spécifiques au véhicule et des résistances de différentes tailles sont disponibles en tant qu'accessoires. L'utilisation de résistances de puissance est avant tout recommandée lorsqu'une unité relais combinée qu'il n'est pas possible de remplacer se trouve sur le véhicule (la plupart du temps, trois raccords de câbles sont alors disponibles) ou lorsque le clignotant est commandé via l'ordinateur de bord de la moto. Les résistances de puissance doivent être branchées en parallèle dans les circuits des clignotants de droite et de gauche. Elles peuvent être placées directement en amont des clignotants ou à un autre emplacement des circuits des clignotants de droite et de gauche (à l'avant ou à l'arrière).



La résistance nécessaire peut être calculée avec la formule suivante :

la résistance requise R (en ohms) est égale à la tension de bord au carré

(6/12 volts) divisée par la différence de wattage entre l'ancien et le nouveau clignotant. Vous pouvez consulter le wattage d'origine sur l'ampoule d'origine, dans le manuel d'atelier ou éventuellement sur le verre du clignotant.

Exemple :

Clignotant d'origine : 21 W

Clignotant accessoire : 1,7 W

Différence de wattage : 19,3 W

Tension de bord au carré divisée par la différence de wattage = résistance nécessaire

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

Une résistance de 7,5 ohms est nécessaire (non comprise dans la livraison).

Les résistances sont en partie disponibles pré-câblées, permettant ainsi un montage particulièrement facile afin d'éviter tout risque de branchement incorrect.

Dans le cas des relais de clignotants universels, tenez compte de la plage de charge dans laquelle ils doivent être utilisés et contrôlez si le véhicule est doté d'un ou de deux témoins de clignotant. Il peut être plus facile de travailler avec seulement un témoin de clignotant commun pour les deux circuits des clignotants de droite et de gauche ou un dispositif de feux de détresse ou encore un contrôle acoustique avec des résistances.

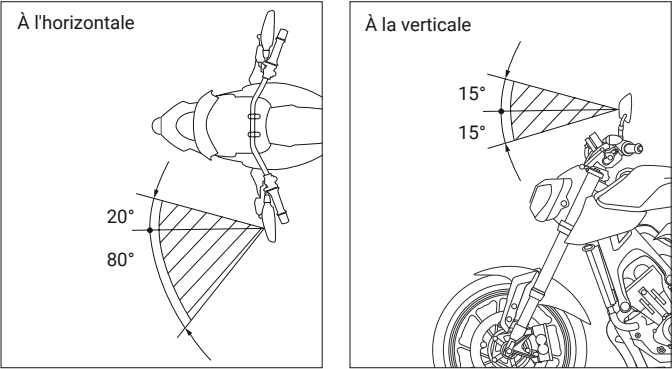


ATTENTION !

Risque d'accident !

Notez impérativement qu'en cas d'utilisation de relais de clignotants électroniques, la panne d'un clignotant n'est plus indiquée par le témoin lumineux et qu'un clignotant qui ne fonctionne pas représente un risque d'accident. C'est pourquoi vous devez régulièrement contrôler le fonctionnement du dispositif de clignotants avant de prendre la route.

4.5 | Orientation du clignotant



Pour une hauteur de montage < 750 mm, l'angle inférieur peut être réduit à 5°. Pour garantir une émission lumineuse correcte mais aussi une bonne visibilité de la circulation à l'arrière, le clignotant ou le rétroviseur doit être orienté conformément à l'illustration.

5 | Stockage

Conservez les rétroviseurs gazzini pas encore montés dans l'emballage d'origine dans une pièce fermée à l'abri des intempéries et de l'humidité.

6 | Nettoyage et entretien

Nettoyez les rétroviseurs gazzini à l'eau savonneuse chaude ou avec un nettoyant moto et un chiffon doux. N'utilisez pas de nettoyeur à haute pression qui pourrait détruire les joints et entraîner la pénétration d'eau dans le rétroviseur ou le clignotant gazzini. Pour finir, utilisez un produit d'entretien à base de cire pour protéger la surface contre les intempéries. Veillez à ne pas en appliquer sur le clignotant ni sur le miroir de rétroviseur.

7 | Diagnostic des pannes

Erreur	Causes possibles et solutions
Le clignotant ne s'allume pas.	Il arrive parfois que les câbles de raccordement plus et moins soient inversés. Vérifiez que le câble plus est branché sur plus et le câble moins sur moins. Il se peut que la tension de la batterie soit trop basse pour que le clignotant fonctionne. Vérifiez la tension de la batterie.
Le clignotant clignote trop vite ou trop lentement.	Le montage d'un relais indépendant de la charge est nécessaire car la puissance de sortie du clignotant d'origine diffère de la puissance du nouveau clignotant. Si le montage d'un relais n'est pas possible, il faut recourir à des résistances. (Voir chapitre 4.4 Raccordement électrique).

8 | Garantie légale

Le présent produit est couvert par la garantie légale de 2 ans. La période de garantie commence à compter de la date d'achat. Tout signe d'usure, toute utilisation non conforme ou à des fins autres que celles prévues, tout dommage dû à un accident, à une manipulation ou à une tentative de réparation par un service client ou par une personne non autorisés sont exclus de la garantie.

9 | Élimination



Éliminez le matériel d'emballage, ainsi que le produit conformément aux dispositions officielles régionales.

10 | Contact

Pour toutes questions concernant le produit et/ou les présentes instructions, veuillez contacter, avant la première utilisation du produit, notre centre S.A.V. par e-mail à l'adresse : service@louis-moto.fr. Nous vous aiderons dans les plus brefs délais. De cette manière, nous garantissons ensemble une utilisation correcte du produit.

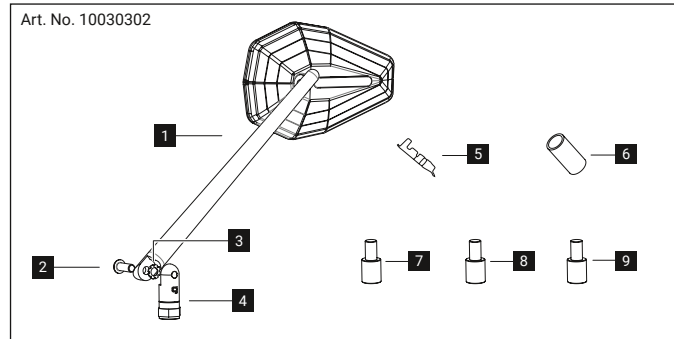
Fabriquée à Taïwan

Inhoudsopgave

1 Leveringsomvang	37
2 Algemeen	37
2.1 Gebruiksaanwijzing lezen en bewaren	37
2.2 Toelichting bij symbolen	38
3 Veiligheid	38
3.1 Beoogd gebruik	38
3.2 Veiligheidsaanwijzingen	39
4 Montage	41
4.1 Wettelijke bepalingen voor de montage van knipperlichten	41
4.2 Voorbereiding	41
4.3 Inbouw	42
4.4 Elektrische aansluiting	42
4.5 Afstellen van het knipperlicht	44
5 Opslag	45
6 Reiniging en onderhoud	45
7 Fouten opsporen	45
8 Garantie	46
9 Afvoer	46
10 Contact	46

SPIEGEL MET LED-LOOPLICHT-KNIPPERLICHTEN

1 | Leveringsomvang



- | | |
|---|---|
| 1 1x spiegelbehuizing incl. LED-looplicht-knipperlichten en spiegelarm | 6 2x rubberen overtrek voor Japanse stekkers |
| 2 1x platkopschroef met inbus DIN 7380 M6 x 16 A2 | 7 1x schroefdraadadapter M10 x 1,25 (linksdraaiende schroefdraad) |
| 3 1x tandring DIN 6797 A 6,4 A2 | 8 1x schroefdraadadapter M10 x 1,25 (rechtsdraaiende schroefdraad) |
| 4 1x spiegelscharnier | 9 1x schroefdraadadapter M10 x 1,5 (rechtsdraaiende schroefdraad) |
| 5 2x Japanse stekker | |

2 | Algemeen

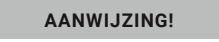
2.1 | Gebruiksaanwijzing lezen en bewaren

Deze gebruiksaanwijzing heeft uitsluitend betrekking op de genoemde gazzini-spiegel met led-looplicht-knipperlichten (kort: spiegel). U vindt hierin belangrijke informatie over de montage, veiligheid en garantie. Lees de gebruiksaanwijzing, vooral de veiligheidsaanwijzingen, aandachtig door voordat u de gazzini spiegel monteert. Niet-naleving kan tot schade aan de spiegel zelf of aan het voertuig leiden resp. de verkeersveiligheid van het voertuig verminderen en tot vervolgschade leiden. De gebruiksaanwijzing dient voor verder gebruik te worden bewaard. Als de gazzini spiegel aan derden wordt doorgegeven, dient u ook deze gebruiksaanwijzing mee te geven.

De gebruiksaanwijzing is gebaseerd op de normen en regels die gelden in de Europese Unie en is een afspiegeling van de huidige stand van de techniek. Neem in het buitenland ook specifieke nationale richtlijnen en wetten in acht.

2.2 | Toelichting bij symbolen

De volgende symbolen en signaalwoorden worden in deze gebruiksaanwijzing gebruikt.

	Dit symbool/signaalwoord duidt op een gevaar met een gemiddelde risicograad dat, indien dit niet wordt vermeden, de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.
	Dit symbool/signaalwoord duidt op een gevaar met een lage risicograad dat, indien dit niet wordt vermeden, gering of matig letsel tot gevolg kan hebben.
	Dit signaalwoord waarschuwt voor mogelijke materiële schade.
	Dit symbool verwijst naar nuttige aanvullende informatie bij de montage of het gebruik.
	Dit symbool geeft aan dat verpakkingen en het product zelf recyclebaar zijn.

3 | Veiligheid

3.1 | Beoogd gebruik

Deze gazzini spiegel met led-looplicht-knipperlichten dient als vervanging voor aanwezige spiegels of voor optische opwaardering van de motor en neemt de functie van de voorste knipperlichten over, die daarvoor gedemonteerd moeten worden.

De spiegel is gehomologeerd (E-goedkeuring) en mag in EU-landen en in aan het ECE-systeem deelnemende landen legaal in het wegverkeer worden gebruikt. Om de componenten correct en veilig te gebruiken op de motor, dient u de informatie in de gebruiksaanwijzing van uw voertuig en de specificaties van de voertuigfabrikant in acht te nemen.

De gazzini spiegel mag alleen worden gebruikt zoals in deze gebruiksaanwijzing wordt beschreven. Elk ander gebruik wordt aangemerkt als oneigenlijk en kan tot materiële schade leiden. De fabrikant of handelaar aanvaardt geen

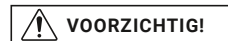
aansprakelijkheid voor schade die door oneigenlijk of verkeerd gebruik is ontstaan.

3.2 | Veiligheidsaanwijzingen



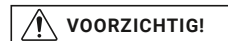
Gevaren voor kinderen en personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens (bijvoorbeeld gedeeltelijk gehandicapten, oudere personen met lichamelijke en geestelijke beperkingen) of gebrek aan ervaring en kennis (bijvoorbeeld oudere kinderen)!

- Tot de leveringsomvang behoren kleine onderdelen die ingeslikt kunnen worden alsook verpakkingsmateriaal. Deze onderdelen moeten uit de buurt van kinderen worden gehouden, omdat er bij inslikken verstikkingsgevaar bestaat.



Letselrisico!

- Let er bij montagewerkzaamheden op dat het voertuig stevig en stabiel is neergezet en dat de werkplek goed verlicht is.
- Controleer de werking van de led-looplicht-knipperlichten vóór elke rit.
- Kijk niet vanaf korte afstand direct in het felle ledlicht.



Gevaar voor ongevallen!

- Voor de rijveiligheid moet de spiegel altijd zo op het voertuig worden aangebracht, dat de motorrijder voldoende zicht heeft op het verkeer achter de motor.
- De spiegel moet stevig worden bevestigd – als deze van de motor valt, kunnen andere verkeersdeelnemers in gevaar komen en kunnen ernstige ongevallen worden veroorzaakt.
- De spiegel mag ook bij een volledige stuurbeweging tot aan de aanslag geen onderdelen van het voertuig (kuipwerk, tank, enz.) raken of de motorrijder hinderen.

AANWIJZING!

Gevaar voor kortsluiting!

- Koppel vóór werkzaamheden aan het elektrisch systeem altijd eerst de voertuigaccu los – er bestaat anders het risico op kortsluiting!
- De elektrische installatie en de mechanische montage op het voertuig moeten vakkundig worden uitgevoerd. Een verkeerde montage kan leiden tot kortsluiting of de beëindiging van de typegoedkeuring voor uw motor.

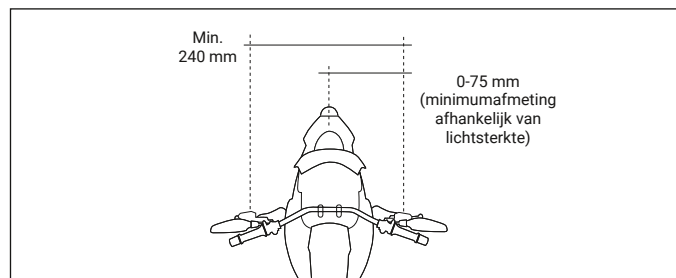
AANWIJZING!

Gevaar voor beschadiging!

- Er mogen geen trekkrachten op de elektriciteitskabels worden uitgeoefend, ook niet wanneer het stuur tot de aanslag draait. De aansluitkabels moeten beschermd worden aangebracht, zodat ze niet kunnen schuren of knikken. Eventueel moet een extra kabelmantel of een rubberen kabeldoorvoer worden gebruikt.
- Eventueel ingebouwde weerstanden worden tijdens het gebruik warm en mogen dus niet in de directe nabijheid van temperatuurgevoelige onderdelen of in afgesloten dozen worden gemonteerd. Tijdens het gebruik kunnen de knipperlichten afhankelijk van de gebruiksduur temperaturen van meer dan 80°C bereiken. Er mogen uitsluitend weerstanden met koelelementen worden toegepast.

4 | Montage

4.1 | Wettelijke bepalingen voor de montage van knipperlichten



Als de motor is goedgekeurd volgens de Europese wet (bijna alle voertuigen met een eerste toelating vanaf ca. 1998), gelden de volgende afmetingen:

- afstand tussen de voorste knipperlichten minimaal 240 mm (binnenkant knipperlichtglas tot binnenkant knipperlichtglas); afstand van de knipperlichten tot de koplamp minstens 75 mm (binnenkant knipperlichtglas tot buitenkant koplampglas), hoogte vanaf het wegdek 350-1200 mm

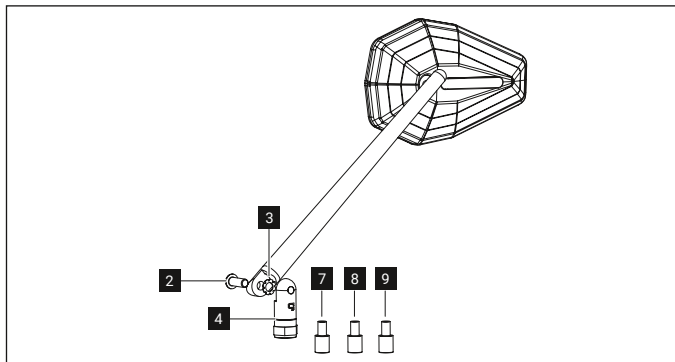
Als de motor is goedgekeurd volgens de Duitse wet (oudere voertuigen vóór 1998), moeten bij de montage de volgende afmetingen conform de Duitse verkeerswet StVZO worden aangehouden:

- afstand tussen de voorste knipperlichten minstens 340 mm (binnenkant knipperlichtglas tot binnenkant knipperlichtglas), waarbij elk knipperlicht 100 mm afstand tot de koplamp (rand - rand) moet bewaren
- Minimumhoogte vanaf het wegdek/de grond 350 mm (onderrand)

4.2 | Voorbereiding

Bok de motor op een goed verlichte plek veilig op en demonteer de oude spiegel en de voorste knipperlichten. Let er hierbij op of een spiegel eventueel een linksdraaiende schroefdraad heeft (bijv. bij Yamaha-motoren aan de rechter kant). Linksdraaiende schroefdraden zijn doorgaans gemarkeerd met een inkeping in de zeskant van de moer.

Kies nu door vergelijking van de schroefdraad met de originele spiegel een geschikte schroefdraadadapter uit de verpakking van de gazzini spiegel en schroef deze in de spiegelvoet. Motoren van meer dan 125 cc van andere Japanse fabrikanten hebben doorgaans een schroefdraad met een diameter van 10 mm en een spoed van 1,25 (schrijfwijze: M10x1,25). Nieuwere BMW-modellen met een korte schroefdraad hebben weliswaar een schroefdraaddiameter van 10 mm, maar een spoed van 1,5. Voor deze varianten worden eveneens gazzini spiegeladapters meegeleverd.



Schroef de passende gazzini schroefdraadadapter (Nee. 7, 8, 9) voorzichtig in het spiegelscharnier (Nee. 4). Schroef nu de voet of het spiegelscharnier met de adapter in de armatuur, stel de spiegel bij benadering op de bestuurderspositie af en zet de spiegel met behulp van de contraoer (sleutelmaat 15) stevig op de armatuur vast. Draai vervolgens de platkopschroef (Nee. 2) en getande borgring (nee. 3) van de spiegelarm met een inbussleutel (maat 4) vast op het spiegelscharnier zodra de spiegel op de juiste rijpositie is afgesteld. Stel de spiegelkop aan het kogelscharnier nu zodanig in dat u optimaal zicht hebt op het verkeer achter u.

4.4 | Elektrische aansluiting

LED-knipperlichten branden alleen wanneer de pluskabel (+) en de minkabel (-) correct zijn aangesloten. Voor het onderscheid zijn kleine markeringen op de kabels aangebracht. Verbind de rode pluskabel (+) en de zwarte minkabel (-) van het knipperlicht met de toevoeringen van het gedemonteerde originele knipperlicht. Hiervoor bestaan verschillende mogelijkheden, bijv. de meegeleverde Japanse stekkers, optionele sealverbinders of kleine soldeerpunten. De soldeerpunten moeten altijd met krimpkousen worden geïsoleerd. Hiertoe wordt de krimpkous over de kabel geschoven voordat de kabel wordt gesoldeerd. Trek de krimpkous na het solderen over het soldeerpunt en krimp deze met een aansteker of met een hetelucht pistool in.



Voor een zeer eenvoudige elektrische aansluiting zijn voor diverse voertuigen specifieke adapterkabels optioneel verkrijgbaar. De adapterkabels hebben aan de ene kant een compacte stekker die in de steekverbinding van de originele kabelboom past, en aan de andere kant de noodzakelijke aansluitingen om het knipperlicht aan te sluiten. Zo is er geen ander elektrisch verbindingmateriaal nodig.

Let op een correcte, tegen kortsluiting beschermde aansluiting van de kabels. Zorg ervoor dat plus en min, resp. de linker- en rechterkant van de knipperlichten, niet worden verwisseld. Gebruik nooit kroonsteentjes voor de aansluiting. Nadat de aansluiting is gelukt, dient u de goede werking van de elektrische installatie te controleren voordat u gaat rijden.

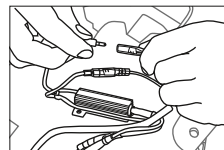
nl

De knipperfrequentie (snelheid) is ingesteld op 90 +/- 30 maal per minuut. Dat betekent dat de knipperlichten tussen 60 en 120 maal per minuut moeten branden.



Als knipperlichten met een lager totaal wattage dan het origineel worden gemonteerd, knipperen ze meestal te snel of blijft het knipperlicht 'aan staan'. De juiste frequentie moet dan met een geschikt knipperrelais of met weerstanden (die het ontbrekende wattage simuleren) worden hersteld.

Als accessoire zijn er verschillende universele knipperrelais, voertuigspecifieke knipperrelais en weerstanden in verschillende formaten verkrijgbaar. Het gebruik van vermogensweerstand is vooral aan te raden wanneer het voertuig een gecombineerde relaiseenheid heeft die niet vervangen kan worden (dan zijn er meestal meer dan drie kabelaansluitingen) of de knipperlichten niet via de boordcomputer van de motor kunnen worden bediend. De vermogensweerstand worden elk in het rechter en linker knippercircuit in een parallelle schakeling ingebouwd. Ze kunnen direct voor het knipperlicht of op een andere plaats ten opzichte van het rechter of linker knippercircuit worden aangebracht (voor of achter).



De benodigde weerstand kan worden bepaald met de volgende formule:

de vereiste weerstand R (in ohm) is gelijk aan de boordspanning in het kwadraat (6/12 volt) gedeeld door het verschil in watt tussen het oude en het nieuwe knipperlicht. Het originele wattage kan ofwel op de originele lamp, in het werkplaatshandboek of soms op het glas van de knipperlamp worden opgezocht.

Voorbeeld:

knipperlicht origineel: 21 W

Knipperlichtaccessoires: 1,7 W

Verskil in watt: 19,3 W

Boordspanning in kwadraat gedeeld door het verschil in watt = vereiste weerstand

$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$

Er is een weerstand van 7,5 ohm vereist (niet meegeleverd). De weerstanden zijn deels met aangesloten bedrading verkrijgbaar en kunnen dus bijzonder gemakkelijk worden ingebouwd. Een verkeerde aansluiting is niet meer mogelijk.

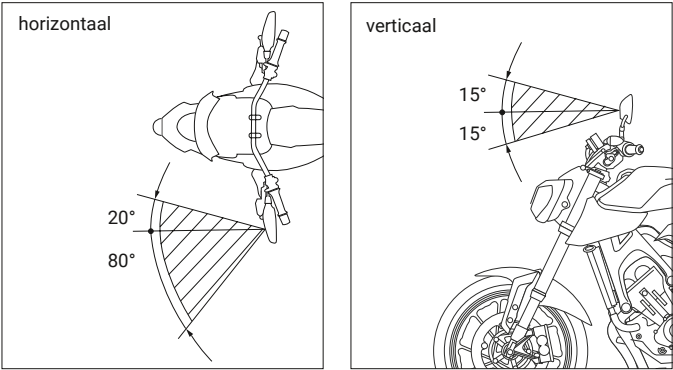
Bij de universele knipperrelais moet er rekening mee worden gehouden voor welk lastbereik ze dienen te worden gebruikt en of het voertuig een of twee knipperindicatielampjes bezit. In sommige gevallen is het eenvoudiger om bij enkel een gemeenschappelijk knipperindicatielampje voor het rechter en linker knippercircuit, een alarmknipperinstallatie of een akoestische knippercontrole met weerstanden te werken.

⚠ VOORZICHTIG!

Gevaar voor ongevallen!

Bedenk dat bij het gebruik van elektronische knipperrelais de uitval van een knipperlicht niet meer door het indicatielampje wordt aangegeven en een niet-functionerend knipperlicht dus een risico op een ongeval betekent. De knipperinstallatie moet daarom regelmatig voor aanvang van een rit op de werking worden gecontroleerd.

4.5 | Afstellen van het knipperlicht



Bij een montagehoogte < 750 mm kan de onderste hoek worden gereduceerd tot 5°. Het knipperlicht of de spiegel moet volgens de afbeelding worden afgesteld, zodat het licht goed zichtbaar is maar u ook goed zicht hebt op het achteropkomende verkeer.

5 | Opslag

Bewaar de nog niet gemonteerde gazzini spiegel in een tegen weersinvloeden en vocht beschermde gesloten ruimte in de originele verpakking.

6 | Reiniging en onderhoud

Reinig de gazzini spiegel met een warm zeepsopje of een motorreinigingsmiddel en een zachte doek. Gebruik geen hogedrukreiniger, omdat deze afdichtingen kan aantasten en er hierdoor water in de gazzini spiegel of het knipperlicht terecht kan komen. Gebruik hierna een washoudend onderhoudsmiddel dat het oppervlak tegen weersinvloeden beschermt – behandel het knipperlicht en het spiegelglas niet.

7 | Fouten opsporen

Fout	Mogelijke oorzaken en oplossing
Het knipperlicht brandt niet.	Het kan voorkomen dat de plus en min van de aansluitkabel zijn verwisseld. Controleer of plus met plus en min met min is verbonden. Misschien is de spanning van de accu te laag, zodat het knipperlicht niet werkt. Controleer de accuspanning.
Het knipperlicht knippert te snel of te langzaam.	Er moet een lastonafhankelijk relais worden ingebouwd omdat het uitgangsvermogen van het originele knipperlicht niet overeenkomt met het vermogen van het nieuwe knipperlicht. Als er geen relais kan worden ingebouwd, moeten weerstanden worden gebruikt. (zie hoofdstuk 4.4 Elektrische aansluiting)

8 | Garantie

Op dit product wordt de wettelijke garantie van 2 jaar gegeven. De garantieperiode begint op de datum van aankoop. Gebruikssporen, oneigenlijk gebruik, verkeerd gebruik en schade als gevolg van een ongeval, manipulatie of een reparatiepoging door een onbevoegde klantenservice of persoon zijn uitgesloten van de garantie.

9 | Afvoer



Voer het verpakkingsmateriaal en ook het product zelf af conform de regionale overheidsrichtlijnen.

10 | Contact

Bij vragen over dit product en/of deze gebruiksaanwijzing dient u vóór het eerste gebruik van het product via e-mail contact op te nemen met ons servicecenter: service@louis.nl. Wij helpen u snel verder. Zo garanderen wij samen dat het product op de juiste wijze wordt gebruikt.

Geproduceerd in Taiwan

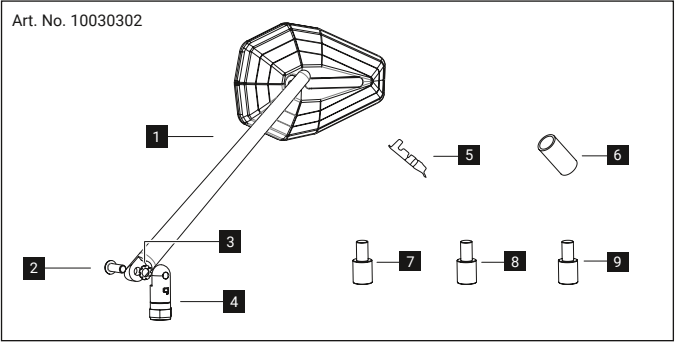
it Traduzione delle istruzioni per l'uso originali

Indice

1 Contenuto della fornitura	48
2 Informazioni generali	48
2.1 Leggere e conservare le istruzioni per l'uso	48
2.2 Legenda	49
3 Sicurezza	49
3.1 Uso conforme	49
3.2 Istruzioni per la sicurezza	50
4 Montaggio	52
4.1 Informazioni legali per il montaggio di indicatori di direzione	52
4.2 Preparazione	52
4.3 Installazione	53
4.4 Collegamento elettrico	53
4.5 Orientamento dell'indicatore di direzione	56
5 Stoccaggio	56
6 Pulizia e cura	56
7 Ricerca dei guasti	57
8 Garanzia	57
9 Smaltimento	57
10 Contatti	57

SPECCHIETTO CON INDICATORI DI DIREZIONE LED SEQUENZIALI

1 | Contenuto della fornitura



- 1

1 calotta dello specchietto incl. indicatori di direzione LED sequenziali e braccio dello specchietto
- 2

1 vite a testa piana con esagono incassato DIN 7380 M6 x 16 A2
- 3

1 rotella dentata DIN 6797 A 6,4 A2
- 4

1 snodo per specchietto
- 5

2 connettori giapponesi
- 6

2 rivestimenti in gomma per connettori giapponesi
- 7

1 adattatore filettato M10 x 1,25 (filettatura sinistra)
- 8

1 adattatore filettato M10 x 1,25 (filettatura destra)
- 9

1 adattatore filettato M10 x 1,5 (filettatura destra)

2 | Informazioni generali

2.1 | Leggere e conservare le istruzioni per l'uso

Queste istruzioni per l'uso si riferiscono esclusivamente al sopra indicato specchietto retrovisore gazzini con indicatori di direzione LED sequenziali (in breve, specchietto retrovisore). Contengono informazioni importanti per il montaggio, la sicurezza e la garanzia. Leggerle accuratamente prima di montare lo specchietto retrovisore gazzini prestando particolare attenzione alle istruzioni per la sicurezza. La mancata osservanza delle istruzioni per l'uso può provocare danni allo specchietto retrovisore stesso o al veicolo oppure ridurre la sicurezza del veicolo provocando danni conseguenti. Le istruzioni devono essere

conservate per eventuali utilizzi futuri. Qualora lo specchietto retrovisore gazzini venga ceduto a terzi, questo dovrà essere accompagnato dalle presenti istruzioni. Le istruzioni per l'uso rispondono alle normative e alle disposizioni vigenti nell'Unione Europea e riflettono lo stato attuale della tecnologia. Negli altri Paesi devono essere rispettate anche le leggi e le direttive locali.

2.2 | Legenda

Nelle presenti istruzioni per l'uso sono utilizzati i simboli e le avvertenze seguenti.

 AVVERTENZA!	Questo simbolo/parola di segnalazione indica un pericolo con un grado di rischio medio che, se non evitato, può avere come conseguenza lesioni gravi o letali.
 ATTENZIONE!	Questo simbolo/parola di segnalazione indica un pericolo con un grado di rischio basso che, se non evitato, può avere come conseguenza lesioni lievi o di media entità.
NOTA!	Questa parola di segnalazione indica una situazione che potrebbe provocare danni materiali.
	Questo simbolo fornisce informazioni aggiuntive utili relative al montaggio o al funzionamento.
	Questo simbolo indica la riciclabilità degli imballaggi e del prodotto stesso.

3 | Sicurezza

3.1 | Uso conforme

Il presente specchietto retrovisore gazzini serve per sostituire lo specchietto retrovisore presente o per valorizzare l'aspetto della moto e assume la funzione degli indicatori di direzione anteriori, che devono quindi essere smontati. Lo specchietto retrovisore è omologato (omologazione E) ed è legittimamente utilizzabile nel traffico stradale nei Paesi della Comunità Europea e negli Stati che hanno aderito alla procedura ECE. Per utilizzare i componenti in modo corretto e sicuro sulla moto, osservare scrupolosamente le informazioni contenute nelle istruzioni per l'uso del veicolo e le specifiche del costruttore del veicolo. Utilizzare lo specchietto retrovisore gazzini solo come descritto nelle presenti istruzioni. Qualsiasi uso diverso è da considerarsi non conforme e può causare

danni materiali. Il produttore o rivenditore declina ogni responsabilità per danni derivanti da un uso scorretto o non conforme.

3.2 | Istruzioni per la sicurezza



Pericolo per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali (ad es. persone parzialmente disabili, anziani con limitate capacità fisiche e mentali) o ridotta esperienza e conoscenza (ad es. bambini più grandi)!

- La fornitura include pezzi di piccole dimensioni che possono essere inghiottiti e materiale di imballaggio. Tenere questi componenti fuori dalla portata dei bambini, perché sussiste il rischio di soffocamento in caso di ingestione.



Pericolo di lesioni!

- Durante le operazioni di montaggio assicurarsi che il veicolo sia posizionato in modo sicuro e che la postazione di lavoro sia ben illuminata.
- Verificare sempre il funzionamento dell'indicatore di direzione LED sequenziale prima di ogni messa in marcia.
- Non guardare direttamente la luce LED abbagliante a distanza ravvicinata.



Pericolo di incidente!

- Per garantire la sicurezza di guida, lo specchietto deve essere sempre montato sul veicolo in modo che il pilota abbia una visuale sufficiente del traffico dietro di sé.
- Lo specchietto retrovisore deve essere montato in maniera salda, in quanto la sua caduta può mettere in pericolo altri utenti della strada e causare incidenti.
- Lo specchietto non deve mai toccare altre parti del veicolo (carena, serbatoio, ecc.) anche alla massima sterzata, né ostacolare il pilota.

NOTA!

Pericolo di cortocircuito!

- Prima di iniziare a lavorare sull'impianto elettrico del veicolo, è assolutamente necessario staccare la batteria: sussiste infatti il rischio di cortocircuito!
- L'installazione elettrica e il montaggio meccanico sul veicolo devono essere eseguiti a regola d'arte. Un montaggio scorretto può causare cortocircuiti o il decadimento dell'omologazione.

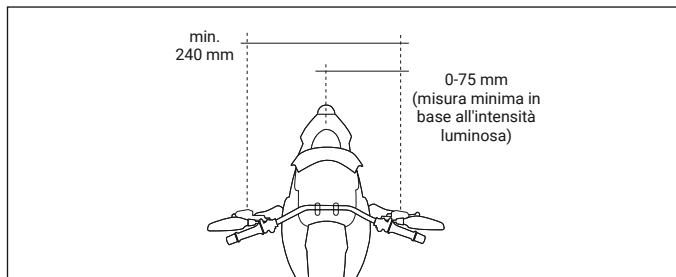
NOTA!

Pericolo di danni!

- Sui cavi elettrici non può essere applicata alcun tipo di forza di trazione, nemmeno in caso di sterzata completa. I cavi di collegamento devono essere disposti in modo da essere protetti da abrasioni e piegamenti. All'occorrenza utilizzare una guaina per cavi aggiuntiva o un passacavo in gomma.
- Eventuali resistenze integrate si scaldano durante il funzionamento, perciò non possono essere montate nelle immediate vicinanze di componenti termosensibili o in alloggiamenti chiusi. Durante il funzionamento, a seconda della loro durata di accensione, gli indicatori di direzione possono raggiungere temperature superiori a 80 °C. Occorre utilizzare esclusivamente resistenze con dissipatori di calore.

4 | Montaggio

4.1 | Informazioni legali per il montaggio di indicatori di direzione



Per i ciclomotori omologati secondo la normativa europea (quasi tutti i veicoli immatricolati per la prima volta a partire ca. dal 1998) valgono le seguenti misure:

- Distanza tra gli indicatori di direzione anteriori di almeno 240 mm (dall'angolo interno del vetro di un indicatore all'angolo interno del vetro dell'altro indicatore); distanza dall'indicatore di direzione al fanale di almeno 75 mm (dall'angolo interno del vetro di un indicatore all'angolo esterno del fanale), altezza dal piano stradale di 350 – 1200 mm.

Nel caso dei ciclomotori omologati secondo la normativa tedesca (veicoli immatricolati prima del 1998), per il montaggio è necessario rispettare le seguenti misure previste dalla legge tedesca sull'immatricolazione degli autoveicoli (StVZO):

- Distanza tra gli indicatori anteriori di almeno 340 mm (dall'angolo interno del vetro di un indicatore all'angolo interno del vetro dell'altro indicatore), ciascuno a una distanza di 100 mm dal fanale (angolo-angolo).
- Altezza minima dal piano stradale/terreno di 350 mm (bordo inferiore).

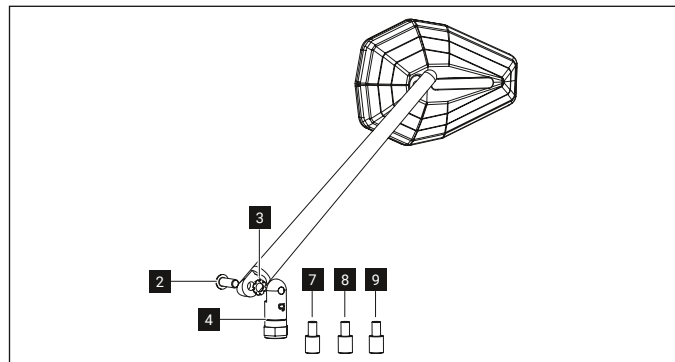
4.2 | Preparazione

Innanzitutto è necessario sollevare il veicolo in modo stabile e sicuro in un luogo ben illuminato e smontare gli specchietti presenti e gli indicatori di direzione anteriori. Durante questa operazione, controllare se eventualmente lo specchietto possiede una filettatura sinistra (ad es. sul lato destro nel caso dei veicoli Yamaha). Le filettature sinistrorse sono in genere contrassegnate con un intaglio sull'esagono del dado.

A questo punto, confrontando la filettatura con lo specchietto originale, è possibile scegliere il giusto adattatore filettato incluso nella fornitura dello specchietto gazzini e avvitare nella base per il fissaggio dello specchietto.

Moto superiori a 125 cm di altri produttori giapponesi possiedono generalmente una filettatura di 10 mm di diametro e un passo di 1,25 (dicitura: M10x1,25). I modelli BMW più recenti con filetto corto possiedono una filettatura di 10 mm di diametro, ma un passo di 1,5. Per queste varianti, la fornitura include anche degli adattatori per specchietto.

4.3 | Installazione



Avvitare con cautela l'adattatore filettato (n. 7, 8, 9) gazzini sullo snodo per specchietto (n. 4). A questo punto, avvitare la base o lo snodo dello specchietto con l'adattatore al comando, posizionare approssimativamente lo specchietto retrovisore sulla posizione di guida e serrarlo sul comando con l'ausilio del controdamo (apertura chiave 15). Quindi stringere le vite a testa piatta (n. 2) e la rondella dentata (n. 3) del braccio dello specchietto con una chiave a brugola (misura 4), sul giunto dello specchio, non appena lo specchio è allineato nella posizione di guida appropriata. Regolare la calotta dello specchietto sul giunto sferico in modo da garantire una visuale ottimale del traffico retrostante.

4.4 | Collegamento elettrico

Gli indicatori di direzione LED si accendono soltanto se il cavo positivo (+) e il cavo negativo (-) sono collegati in modo corretto. Per facilitare il riconoscimento, sul cavo sono presenti delle piccole bandierine. Collegare il cavo positivo rosso (+) e il cavo negativo nero (-) dell'indicatore di direzione ai cavi dell'indicatore originale smontato. Per farlo ci sono diverse opzioni, ad esempio utilizzando i connettori giapponesi inclusi nella fornitura, i connettori seal (disponibile separatamente) o tramite piccoli punti di saldatura. I punti di saldatura devono essere obbligatoriamente isolati con guaine termoretraibili. Per farlo, spingere la guaina termoretraibile sul cavo prima di saldarlo. Quindi tirare la guaina termoretraibile sopra il punto di saldatura e farla restringere con cautela utilizzando un accendino o una pistola termica.



Per semplificare notevolmente il collegamento elettrico sono disponibili in via opzionale cavi adattatori specifici per diversi veicoli. I cavi adattatori presentano, da un lato, un connettore compatto idoneo per il collegamento a innesto del cablaggio originale e, dall'altro, i necessari allacciamenti per collegare l'indicatore di direzione. In questo modo non è necessario nessun tipo di materiale elettrico di collegamento ulteriore.

Verificare assolutamente che l'allacciamento dei cavi sia corretto e a prova di corto circuito. Non confondere i segni più e meno, né il lato destro e sinistro degli indicatori di direzione. Non utilizzare mai morsetti isolanti per il collegamento. Una volta effettuato il collegamento è necessario verificare il corretto funzionamento dell'impianto elettrico prima della messa in marcia.

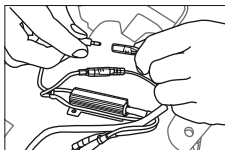
La frequenza di intermittenza (velocità) è impostata su 90 +/- 30 cicli al minuto. Ciò significa che gli indicatori devono lampeggiare tra 60 e 120 volte al minuto.



Se vengono montati degli indicatori con una potenza in watt complessiva inferiore a quella degli indicatori originali, nella maggior parte dei casi l'indicatore lampeggia troppo rapidamente oppure "resta fisso". La corretta intermittenza deve essere ripristinata quindi con l'ausilio di un apposito relè intermittenza o di resistenze (simulano i watt mancanti).

Sono disponibili come accessori diversi relè intermittenza universali, relè intermittenza specifici per veicolo e resistenze di diverse dimensioni.

È consigliato l'impiego di resistori di potenza soprattutto nei casi in cui sul veicolo è presente un'unità relè combinata che non può essere sostituita (generalmente sono presenti più di tre cavi di collegamento) o in caso di indicatori comandati dal computer di bordo del motociclo. I resistori di potenza vengono inseriti in parallelo rispettivamente nel circuito di intermittenza destro e sinistro. Si possono collocare direttamente davanti all'indicatore o in un'altra posizione del circuito destro o sinistro (indifferente se davanti o dietro).



La resistenza necessaria può essere calcolata applicando la seguente formula:

la resistenza R necessaria (in ohm) equivale alla tensione di bordo al quadrato (6/12 volt) divisa per la differenza tra i watt dell'indicatore vecchio e quelli del nuovo. La potenza elettrica in watt originaria può essere controllata sulla lampadina originale, nel libretto di manutenzione o eventualmente sul vetro dell'indicatore di direzione.

Esempio:

Indicatore di direzione originale: 21 W

Indicatore di direzione accessorio: 1,7 W

Differenza in watt: 19,3 W

Quadrato della tensione di bordo diviso per la differenza in watt = resistenza necessaria

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

È necessario un resistore da 7,5 ohm (non compreso nella fornitura).

Le resistenze sono disponibili parzialmente precablate e quindi sono particolarmente facili da montare; un collegamento errato non è più possibile.

Nel caso dei relè intermittenza universali è necessario assicurarsi per quale intervallo di carico debbano essere utilizzati e se il veicolo sia provvisto di una o due spie di controllo dell'indicatore di direzione. In alcuni casi, se è presente una spia di controllo comune per il circuito destro e sinistro dell'indicatore di direzione, o sono disponibili lampeggiatori di emergenza o un controllo acustico, è più semplice lavorare con resistenze.

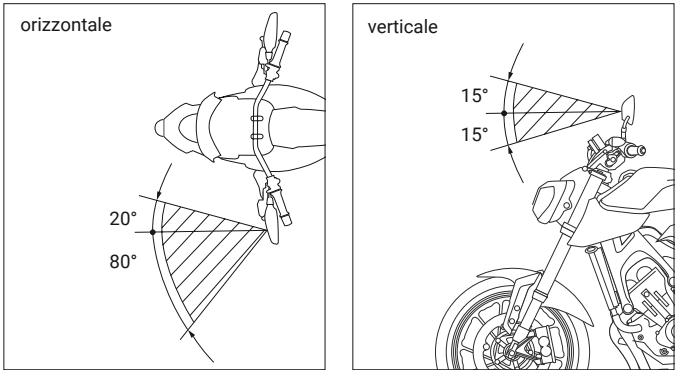


Pericolo di incidente!

Tenere assolutamente presente che, se si usa un relè intermittenza elettronico, il guasto di un indicatore di direzione non sarà più segnalato dalla spia di controllo e un indicatore difettoso rappresenta un rischio di incidenti.

Pertanto prima di ogni utilizzo del veicolo, controllare regolarmente che gli indicatori di direzione funzionino correttamente.

4.5 | Orientamento dell'indicatore di direzione



Con un'altezza di montaggio < 750 mm, è possibile ridurre l'angolo inferiore a 5°. L'indicatore di direzione e lo specchietto retrovisore devono essere orientati secondo quanto indicato in figura per garantire un fascio luminoso corretto e una buona visibilità del traffico retrostante.

5 | Stoccaggio

Conservare gli specchietti retrovisori gazzini non ancora montati nella confezione originale, in un ambiente chiuso e protetto da intemperie e umidità.

6 | Pulizia e cura

Pulire lo specchietto retrovisore gazzini con acqua saponata calda o con un detergente per moto e un panno morbido. Non utilizzare idropulitrici poiché potrebbero distruggere le guarnizioni, permettendo all'acqua di penetrare all'interno dello specchietto retrovisore gazzini o nell'indicatore di direzione gazzini. Infine, utilizzare un detergente contenente cera che protegga la superficie dagli agenti atmosferici, tralasciando l'indicatore di direzione e il vetro dello specchietto retrovisore.

7 | Ricerca dei guasti

Guasto	Possibili cause e rimedi
L'indicatore di direzione non si accende.	I cavi di collegamento positivo e negativo potrebbero essere invertiti. Controllare se il cavo positivo è collegato a quello positivo e il negativo a quello negativo. La tensione della batteria potrebbe essere troppo bassa, causando il malfunzionamento dell'indicatore di direzione. Controllare la tensione della batteria.
L'indicatore di direzione lampeggia troppo velocemente o troppo lentamente.	È necessario installare un relè indipendente dal carico in quanto la potenza di uscita degli indicatori di direzione originali non corrisponde a quella dell'indicatore di direzione nuovo. Se non è possibile installare un relè, ricorrere all'uso di resistenze. (Vedere capitolo 4.4, "Collegamento elettrico").

8 | Garanzia

Questo prodotto è coperto dalla garanzia di legge valida per 2 anni. La garanzia decorre dalla data di acquisto. La garanzia non copre tracce di usura, uso improprio, uso non conforme e danni derivanti da incidente, manipolazione o tentativi di riparazione a opera di servizi clienti o soggetti non autorizzati.

9 | Smaltimento



Smaltire il materiale di imballaggio e il prodotto stesso in conformità con le normative locali.

10 | Contatti

Per domande sul prodotto e/o sulle presenti istruzioni, prima di utilizzare il prodotto per la prima volta vi preghiamo di contattare il nostro centro di assistenza via e-mail all'indirizzo: service@louis-moto.it. Saremo lieti di aiutarvi. Insieme garantiremo l'utilizzo corretto del prodotto.

Prodotto in Taiwan

Índice de contenidos

1 | Volumen de suministro 59

2 | Información general 59

2.1 | Leer y guardar las instrucciones de uso 59

2.2 | Símbolos empleados 60

3 | Seguridad 60

3.1 | Uso previsto 60

3.2 | Indicaciones de seguridad 61

4 | Montaje 63

4.1 | Indicaciones legales relativas a la instalación de intermitentes 63

4.2 | Preparación 63

4.3 | Instalación 64

4.4 | Conexión eléctrica 64

4.5 | Ajuste del intermitente 67

5 | Almacenamiento 67

6 | Limpieza y conservación 67

7 | Solución de problemas 68

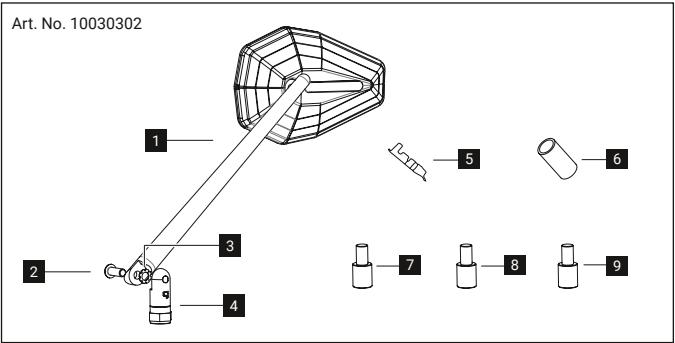
8 | Garantía 68

9 | Gestión de desechos 68

10 | Contacto 68

ESPEJO RETROVISOR CON INTERMITENTE LED DINÁMICO

1 | Volumen de suministro



- | | | | |
|---|--|---|---|
| 1 | 1 carcasa de espejo con retrovisor con intermitente LED dinámico y brazo | 6 | 2 fundas de goma para los conectores con funda aislante |
| 2 | 1 tornillo de cabeza plana con hexágono interior DIN 7380 M6 x 16 A2 | 7 | 1 adaptador de rosca M10 x 1,25 (rosca a izquierdas) |
| 3 | 1 arandela dentada DIN 6797 A 6,4 A2 | 8 | 1 adaptador de rosca M10 x 1,25 (rosca a derechas) |
| 4 | 1 articulación de espejo retrovisor | 9 | 1 adaptador de rosca M10 x 1,5 (rosca a derechas) |
| 5 | 2 conectores con funda aislante | | |

2 | Información general

2.1 | Leer y guardar las instrucciones de uso
Las presentes instrucciones de uso se refieren exclusivamente al espejo retrovisor gazzini con intermitente LED dinámico (en adelante: espejo retrovisor). Estas contienen indicaciones importantes sobre la instalación, la seguridad y la garantía. Antes de montar el espejo retrovisor gazzini, lea atentamente las instrucciones, especialmente las indicaciones de seguridad. Su inobservancia puede provocar deterioros en el propio espejo retrovisor o en el vehículo, así como reducir la seguridad vial del vehículo y dar lugar a otros tipos de daños.

Guarde las instrucciones para su uso posterior. Si entrega el espejo retrovisor gazzini a terceros, adjunte siempre las presentes instrucciones. Las instrucciones de uso se basan en las normas y reglas vigentes en la Unión Europea y reflejan el estado actual de la técnica. En el extranjero, deben tenerse en cuenta asimismo las directivas y leyes específicas del país correspondiente.

2.2 | Símbolos empleados

En estas instrucciones de uso se emplean los siguientes símbolos y avisos.

	Este símbolo/palabra de aviso advierte de un peligro con un nivel de riesgo medio que, de no ser evitado, puede provocar la muerte o lesiones graves.
	Este símbolo/palabra de aviso advierte de un peligro con un nivel de riesgo bajo que, de no ser evitado, puede provocar lesiones leves o moderadas.
	Esta palabra de aviso advierte de posibles daños materiales.
	Este símbolo proporciona información adicional útil sobre el ensamblaje o el funcionamiento.
	Este símbolo representa la reciclabilidad de embalajes y del producto mismo.

3 | Seguridad

3.1 | Uso previsto

El presente espejo retrovisor gazzini con intermitente LED dinámico puede utilizarse para sustituir el espejo retrovisor existente o para mejorar la estética de la motocicleta, y asume la función de los intermitentes delanteros, que deberán desmontarse.

El espejo retrovisor está homologado (marca E) y se puede utilizar legalmente en el tráfico rodado en países de la Comunidad Europea y en países participantes en el procedimiento de la CEPE.

Para utilizar los componentes de manera correcta y segura en la motocicleta, observe las indicaciones contenidas en el manual de instrucciones de su vehículo, así como las especificaciones del fabricante del vehículo.

El espejo retrovisor gazzini debe utilizarse únicamente del modo que se describe

en estas instrucciones. Cualquier otra utilización contraviene el uso previsto y puede ocasionar daños materiales. El fabricante o vendedor no asume responsabilidad alguna por daños debidos al uso incorrecto o diferente del previsto.

3.2 | Indicaciones de seguridad



Peligros para niños y personas con facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas (por ejemplo, personas parcialmente discapacitadas, ancianos con facultades físicas y mentales reducidas) o con falta de experiencia y conocimiento (por ejemplo, niños mayores).

- El volumen de suministro incluye piezas pequeñas que se pueden ingerir, así como material de embalaje. Mantenga estas piezas alejadas de los niños, ya que existe peligro de asfixia en caso de ingestión.



Peligro de lesiones

- Al realizar trabajos de montaje, coloque el vehículo de forma segura en un puesto de trabajo bien iluminado.
- Compruebe siempre el funcionamiento del intermitente LED dinámico antes de emprender la marcha.
- No mire directamente a la luz LED deslumbrante a corta distancia.



Peligro de accidente

- Para garantizar la seguridad de la conducción, el espejo retrovisor debe estar siempre colocado en el vehículo de manera que el conductor pueda ver adecuadamente el tráfico que circula por detrás.
- El espejo retrovisor debe presentar un montaje fijo, a fin de evitar que pueda caerse y poner en peligro a otros vehículos o provocar accidentes.

- Incluso al girar el manillar hasta el tope, el espejo retrovisor nunca debe entrar en contacto con ninguna otra parte del vehículo (carenado, depósito de combustible, etc.) ni estorbar al conductor.

NOTA

Peligro de cortocircuito

- Antes de comenzar los trabajos en el sistema eléctrico del vehículo, desconecte la batería del mismo. Existe peligro de cortocircuito.
- Tanto la instalación eléctrica como la instalación mecánica del vehículo deben efectuarse de manera profesional. Una instalación errónea puede provocar cortocircuitos o conllevar la retirada del permiso de circulación del vehículo.

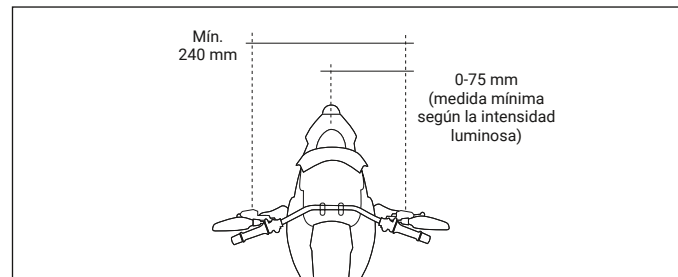
NOTA

Peligro de deterioro

- Los cables eléctricos no deben estar sometidos a fuerzas de tracción, ni siquiera al girar completamente el manillar. Los cables de conexión deben tenderse de manera que queden protegidos contra rozaduras y no presenten dobleces. En caso necesario, se debe utilizar una funda de cable adicional o un pasacables de goma.
- Las resistencias instaladas se calientan durante el uso, por lo que no deben montarse en las proximidades de componentes sensibles al calor ni en cajas cerradas. Durante el funcionamiento, se pueden alcanzar temperaturas de 80 °C o más en función del tiempo de activación del intermitente. Solo se deben utilizar resistencias con disipadores de calor.

4 | Montaje

4.1 | Indicaciones legales relativas a la instalación de intermitentes



Si la motocicleta está homologada según la legislación comunitaria (prácticamente todos los vehículos cuya primera matriculación sea posterior a 1998), se deben respetar las siguientes medidas:

- Separación mínima entre los intermitentes delanteros: 240 mm (medida de borde interior a borde interior de las tulipas de los intermitentes); separación mínima entre los intermitentes y el faro delantero: 75 mm (medida del borde interior de la tulipa del intermitente al borde exterior del faro delantero); altura sobre la calzada: 350 - 1200 mm

Si la motocicleta está homologada según la legislación alemana (vehículos anteriores a 1998), la instalación debe respetar las siguientes medidas según la legislación alemana para el tráfico rodado (StVZO):

- Separación mínima entre los intermitentes delanteros: 340 mm (medida de borde interior a borde interior de las tulipas de los intermitentes), teniendo cada intermitente una separación de 100 mm respecto al faro delantero (de borde a borde)
- Altura mínima sobre la calzada/el suelo: 350 mm (borde inferior)

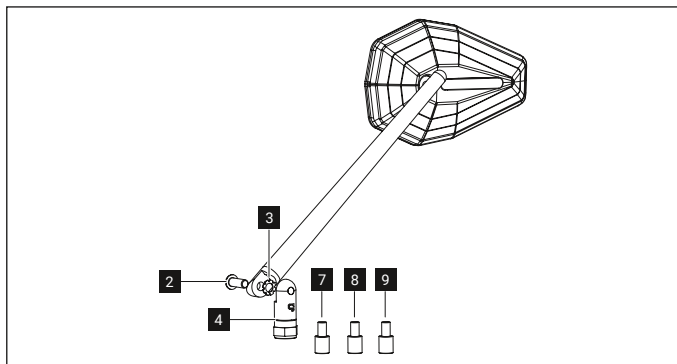
4.2 | Preparación

En primer lugar, se apoya el vehículo de forma estable sobre un caballete en un lugar bien iluminado y se desmontan los espejos retrovisores existentes y los intermitentes delanteros. Al desmontarlos, compruebe si alguno de los espejos retrovisores posee rosca a izquierdas (p. ej., en el lado derecho en vehículos Yamaha). Las roscas a izquierdas presentan por lo general una muesca en el hexágono de la tuerca.

Compare la rosca con el espejo retrovisor original, para seleccionar un adaptador de rosca adecuado del volumen de suministro del espejo retrovisor gazzini y enroscarlo en la base del espejo retrovisor. Las motocicletas de más de 125 cm³

de otros fabricantes japoneses poseen por lo general una rosca de 10 mm de diámetro y un paso de 1,25 (nomenclatura: M10x1,25). Las BMW más nuevas con rosca corta poseen un diámetro de rosca de 10 mm, pero un paso de 1,5. El volumen de suministro incluye asimismo adaptadores de espejo gazzini para estas variantes.

4.3 | Instalación



Enrosque cuidadosamente el adaptador de rosca (nº 7, 8, 9) gazzini adecuado en la articulación del espejo (nº 4). Atornille ahora la base o articulación del espejo retrovisor con el adaptador en el soporte de manillar, oriente el espejo retrovisor aproximadamente hacia la posición del conductor y fije el espejo retrovisor al soporte de manillar con ayuda de la contratuercas (ancho de llave 15). A continuación, apriete el tornillo de cabeza plana (nº 2) y la arandela dentada (nº 3) del brazo del espejo con una llave Allen (tamaño 4), en la articulación del espejo, en cuanto el espejo esté alineado en la posición de conducción adecuada. Ajuste ahora la cabeza del espejo mediante la articulación de bola para conseguir la mejor visión posible de los vehículos que circulan por detrás.

4.4 | Conexión eléctrica

Los intermitentes LED solo se iluminarán si se conectan correctamente el cable positivo (+) y el negativo (-). El cable dispone de pequeños banderines para facilitar su identificación. Conecte el cable positivo rojo (+) y el cable negativo negro (-) del intermitente a los cables de alimentación del intermitente original desmontado. Existen diversas formas de ejecutar esta conexión, p. ej., utilizando el conector con funda aislante suministrado, con terminales de empalme estancos (disponibles por separado) o con pequeños puntos de soldadura. Los puntos de soldadura deben aislarse con tubos termorretráctiles. Para ello, se debe insertar el tubo termorretráctil en el cable antes de soldar el cable. Una vez realizada la soldadura, deslizar el tubo termorretráctil sobre el punto de

soldadura y utilizar cuidadosamente un mechero o una pistola de aire caliente para provocar la contracción del tubo.



Como opción, existen cables adaptadores específicos para diferentes vehículos que facilitan en gran medida la conexión eléctrica. Los cables adaptadores poseen en uno de sus extremos un conector compacto que encaja en el enchufe del cableado original y, en el otro, las conexiones necesarias para conectar el intermitente. De esa forma no se precisa ningún material de conexión eléctrico adicional.

es

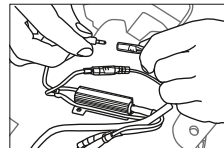
Asegúrese de que los cables estén bien conectados y protegidos contra cortocircuitos. Asegúrese de que no se hayan intercambiado los cables positivo y negativo ni los cables de los intermitentes derecho e izquierdo. Nunca utilice clemas para realizar la conexión. Una vez se haya efectuado la conexión, debe comprobarse el correcto funcionamiento de la instalación eléctrica antes de poner en marcha el vehículo.

La frecuencia de parpadeo (velocidad) está establecida en un valor de 90 +/- 30 ciclos por minuto. Esto significa que los intermitentes deben iluminarse entre 60 y 120 veces por minuto.



Si se instalan intermitentes con una potencia real menor que la de los originales, el parpadeo de los intermitentes será generalmente demasiado rápido o el intermitente se «quedará fijo». En ese caso, se debe restablecer la frecuencia de parpadeo correcta con ayuda de un relé intermitente o de resistencias (que simulan los vatios que faltan).

A modo de accesorios, existen diferentes relés intermitentes universales, relés intermitentes para vehículos específicos y resistencias de diversos tamaños. Se recomienda utilizar resistencias de potencia, sobre todo en aquellos casos en los que el vehículo disponga de una unidad de relés combinada que no pueda ser sustituida (ya que generalmente cuenta con más de tres conexiones de cable) o cuando los intermitentes se activen a través del ordenador de a bordo de la motocicleta. Las resistencias de potencia se instalan en paralelo en los circuitos de los intermitentes izquierdo y derecho. Pueden colocarse justo antes de los intermitentes o en otro lugar de los circuitos de los intermitentes izquierdo y derecho (sin importar si se encuentran delante o detrás).



La resistencia necesaria puede calcularse mediante la siguiente fórmula:

La resistencia necesaria R (en ohmios) es igual a la tensión de a bordo al cuadrado (6/12 voltios), dividida por la diferencia de vatios existente entre los intermitentes antiguos y los nuevos. La potencia en vatios original puede consultarse en la bombilla original, en el manual de taller o, en algunos casos, en la tulipa del intermitente.

Ejemplo:

Intermitente original: 21 W

Intermitente gazzini: 1,7 W

Diferencia de vatios: 19,3 W

Tensión de a bordo al cuadrado dividida por la diferencia de vatios = resistencia necesaria

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

Se necesita una resistencia de 7,5 ohmios (no incluida en el volumen de suministro).

Algunas resistencias están disponibles precableadas, lo que permite instalarlas de manera sencilla y evitar una conexión incorrecta.

Si se usan relés intermitentes universales, se debe tener en cuenta el rango de carga para el que están diseñados y si el vehículo cuenta con uno o dos testigos luminosos de intermitente. Bajo determinadas circunstancias puede ser más fácil utilizar resistencias si se dispone de un testigo luminoso común para los circuitos de los intermitentes izquierdo y derecho, de una luz de emergencia o de un testigo acústico para el intermitente.



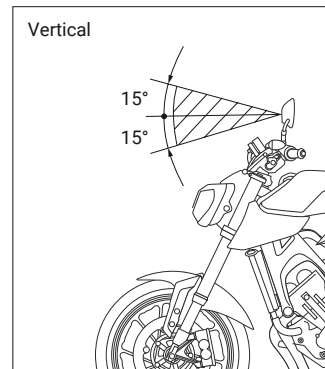
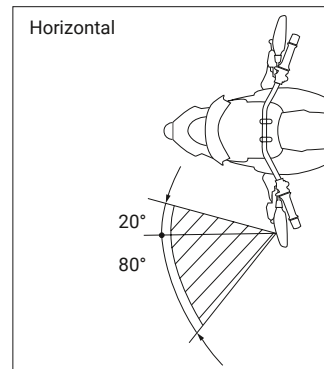
ATENCIÓN

Peligro de accidente

Tenga en cuenta que si se usan relés intermitentes electrónicos, los testigos de control no mostrarán los posibles fallos del intermitente; y que circular con un intermitente averiado entraña riesgo de accidente.

Por lo tanto, debe controlar periódicamente el funcionamiento de la instalación de los intermitentes antes de emprender la marcha.

4.5 | Ajuste del intermitente



Si la altura de instalación es < 750 mm, el ángulo inferior puede reducirse a 5°. El intermitente o espejo debe orientarse según se muestra en el diagrama, de manera que se garantice una emisión adecuada de la señal luminosa, pero sin dejar de tener una buena visión de los vehículos que circulan por detrás.

5 | Almacenamiento

Guarde los espejos retrovisores gazzini aún sin montar en el embalaje original, en un lugar cerrado y protegido contra la humedad y las inclemencias del tiempo.

6 | Limpieza y conservación

Limpie los espejos retrovisores gazzini con una solución jabonosa tibia o con un producto de limpieza para motocicletas y un paño suave. Absténgase de utilizar dispositivos de limpieza de alta presión, ya que estos podrían dañar las juntas y provocar la entrada de agua en el espejo o intermitente gazzini. Por último, aplique un producto de conservación que contenga cera y proteja la superficie de las influencias meteorológicas, omitiendo la aplicación del producto en el intermitente y el espejo retrovisor.

7 | Solución de problemas

Fallo	Posibles causas y solución
El intermitente no se ilumina.	Es posible que se hayan confundido los cables de conexión positivo y negativo. Compruebe que estén conectados el positivo con el positivo y el negativo con el negativo. Es posible que la tensión de la batería sea insuficiente para hacer funcionar el intermitente. Compruebe la tensión de la batería.
El intermitente parpadea demasiado rápido o lento.	Es necesario instalar un relé independiente de la carga, ya que la potencia de salida del intermitente original no coincide con la potencia del nuevo intermitente. Si no se pudiera instalar un relé, se deberá recurrir al uso de resistencias. (Véase el capítulo 4.4 Conexión eléctrica).

8 | Garantía

El presente producto tiene una garantía legal de 2 años. El periodo de garantía comienza a partir de la fecha de compra. La garantía no cubre marcas de desgaste, mal uso, uso no conforme con el uso previsto, ni daños resultantes de un accidente, una manipulación o un intento de reparación por parte de servicios de atención al cliente o personas no autorizadas.

9 | Gestión de desechos



Deseche el material de embalaje, así como el producto mismo, de acuerdo con las disposiciones administrativas regionales.

10 | Contacto

En caso de dudas sobre el producto o sobre estas instrucciones, antes de usar por primera vez el producto, póngase en contacto con nuestro centro de atención al cliente escribiendo a la dirección de correo electrónico: service@louis.eu. Le ayudaremos lo más rápido posible. Así nos aseguraremos de que pueda utilizar correctamente el producto.

Fabricado en Taiwán

ru Перевод оригинальной инструкции по эксплуатации

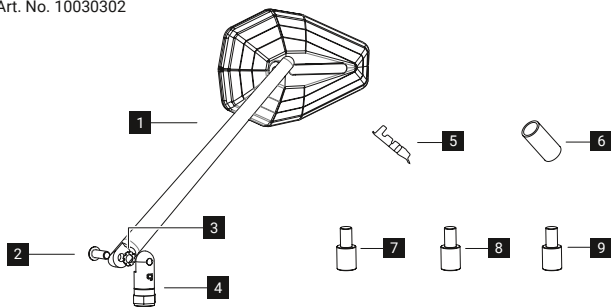
Оглавление

1 Комплект поставки	70
2 Общие сведения	70
2.1 Чтение инструкции по эксплуатации и ее хранение	70
2.2 Пояснение условных обозначений	71
3 Безопасность	71
3.1 Использование по назначению	71
3.2 Указания по технике безопасности	72
4 Монтаж	74
4.1 Нормы законодательства, регламентирующие монтаж указателей поворотов	74
4.2 Подготовительные работы	75
4.3 Установка	75
4.4 Электрическое подключение	76
4.5 Регулировка положения указателя поворотов	78
5 Хранение	79
6 Очистка и уход	79
7 Поиск неисправностей	79
8 Гарантия	80
9 Утилизация	80
10 Контактные данные	80

ЗЕРКАЛО СО СВЕТОДИОДНЫМ БЕГУЩИМ УКАЗАТЕЛЕМ ПОВОРОТОВ

1 | Комплект поставки

Art. No. 10030302



- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | 1х корпус зеркала вкл. светодиодный индикатор хода и рычаг зеркала | 6 | 2 резиновых чехла для наконечников «Японского» типа |
| 2 | 1 винт с плоской головкой с внутренним шестигранником DIN 7380 M6 x 16 A2 | 7 | 1 резьбовой адаптер M10 x 1,25 (левая резьба) |
| 3 | 1 зубчатая шайба DIN 6797 A 6,4 A2 | 8 | 1 резьбовой адаптер M10 x 1,25 (правая резьба) |
| 4 | 1 шарнир крепления зеркала | 9 | 1 резьбовой адаптер M10 x 1,5 (правая резьба) |
| 5 | 2 наконечника «Японского» типа | | |

2 | Общие сведения

2.1 | Чтение инструкции по эксплуатации и ее хранение

Действие настоящей инструкции по эксплуатации распространяется исключительно на указанное зеркало gazzini со светодиодным бегущим указателем поворотов (коротко: зеркало). В ней изложены важные указания по монтажу, технике безопасности и гарантии. Перед монтажом зеркал gazzini внимательно прочтите инструкцию по эксплуатации, особенно – указания по технике безопасности. Несоблюдение может привести к повреждению как самого зеркала, так и транспортного средства, а также – к снижению безопасности движения транспортного средства.

средства и к косвенным убыткам. Сохраните инструкцию по эксплуатации для дальнейшего использования. При передаче зеркала gazzini третьему лицу обязательно приложите к нему данную инструкцию. Инструкция по эксплуатации составлена с учетом стандартов и правил, действующих в Европейском Союзе. Ее содержание соответствует текущему уровню технического развития. При эксплуатации изделия соблюдайте также действующие внутригосударственные директивы и законы.

2.2 | Пояснение условных обозначений

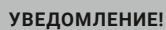
В данной инструкции используются следующие условные обозначения и сигнальные слова.



Это сигнальное слово с символом указывает на ситуацию со средним уровнем риска, которая, если ее не предотвратить, способна привести к смерти или к тяжелой травме.



Это сигнальное слово с символом указывает на ситуацию с низким уровнем риска, которая, если ее не предотвратить, способна привести к умеренной или незначительной травме.



Это сигнальное слово предупреждает о возможном материальном ущербе.



Этот символ обозначает дополнительную полезную информацию по сборке или эксплуатации изделия.



Этот символ обозначает возможность вторичной переработки как упаковки, так и самого изделия.

3 | Безопасность

3.1 | Использование по назначению

Данное зеркало gazzini со светодиодным бегущим указателем поворотов используется для замены имеющегося зеркала или для придания мотоциклу более привлекательного внешнего вида и выполнения функции передних указателей поворотов, которые в этом случае демонтируются. Зеркало прошло омологацию (проверку на соответствие протоколу «Е») и может на законных основаниях использоваться в странах Европейского

Сообщества и странах, участвующих в системе сертификации согласно регламенту ЕСЕ.

Чтобы правильно и безопасно использовать компоненты на своем мотоцикле, обязательно соблюдайте указания в инструкции по эксплуатации транспортного средства, а также требования его изготовителя.

Зеркало gazzini можно использовать только в соответствии с описанием, приведенным в настоящей инструкции. Любое другое применение считается применением не по назначению и может стать причиной материального ущерба. Изготовитель или продавец не несет ответственности за ущерб, возникший в результате неправильного обращения или использования не по назначению.

3.2 | Указания по технике безопасности



Опасность для детей и лиц с ограниченными психическими, сенсорными или умственными способностями (например, лиц с частичной инвалидностью, пожилых людей с ограниченными психическими или умственными способностями) или для лиц, не владеющих достаточными знаниями и опытом (например, для детей старшего возраста)!

- В комплект поставки входят мелкие детали, которые дети могут проглотить, а также упаковочный материал. Эти детали необходимо хранить в недоступном для детей месте, так как при проглатывании существует опасность удушья.



Опасность травмирования!

- При выполнении монтажных работ установите транспортное средство в устойчивое положение и позаботьтесь о хорошем освещении рабочего места.
- Проверяйте исправность светодиодного бегущего указателя поворотов каждый раз перед началом движения.
- Не смотрите с близкого расстояния на яркий светодиодный свет.



Опасность несчастного случая!

- В целях обеспечения безопасности движения, зеркало всегда должно устанавливаться на транспортное средство таким образом, чтобы водитель всегда имел достаточный обзор дорожной ситуации позади.
- Зеркало должно быть надежно установлено, поскольку его падение может создать угрозу для других участников движения и стать причиной аварии.
- В крайних положениях руля зеркало не должно прикасаться к другим частям транспортного средства (облицовка, топливный бак) и не мешать водителю.

УВЕДОМЛЕНИЕ!

Опасность короткого замыкания!

- Перед работами с электроникой транспортного средства обязательно отсоединяйте аккумуляторную батарею транспортного средства: опасность короткого замыкания!
- Соединение электрических проводов и механическую установку на транспортное средство следует выполнять со знанием дела. Неправильная установка может стать причиной короткого замыкания или привести к потере допуска к эксплуатации.

УВЕДОМЛЕНИЕ!

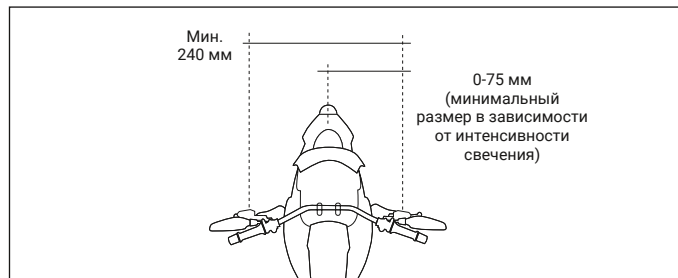
Опасность повреждения!

- Электрические кабели ни в коем случае не должны натягиваться даже при крайних положениях руля. При прокладке проводов необходимо обеспечить защиту, чтобы провода не перетирались и не перегибались. При необходимости следует использовать дополнительную оболочку или резиновый сальник.

- Если установлены резисторы, они могут во время работы нагреваться. Поэтому их нельзя устанавливать в непосредственной близости от чувствительных к нагреву деталей или в закрытых корпусах. Во время работы, в зависимости от продолжительности включения указателя поворотов, может достигаться температура более 80 °С. Следует использовать исключительно резисторы с радиатором.

4 | Монтаж

4.1 | Нормы законодательства, регламентирующие монтаж указателей поворотов



Если мотоцикл допущен в эксплуатацию в соответствии с законодательством ЕС (это почти все транспортные средства, прошедшие первую регистрацию, начиная приблизительно с 1998 года), соблюдению подлежат следующие размеры:

- Расстояние между передними указателями поворотов должно составлять не менее 240 мм (по внутренним краям стекол указателей поворотов);
- расстояние от указателя поворотов до фары не менее 75 мм (от внутреннего края стекла указателя до внешнего края стекла фары),
- высота над дорожным полотном 350 - 1200 мм.

Если мотоцикл регистрировался в соответствии с законодательством Германии (более старые транспортные средства, до 1998 года), согласно StVZO (Правила допуска транспортных средств к дорожному движению) во время монтажа необходимо соблюдать следующие размеры:

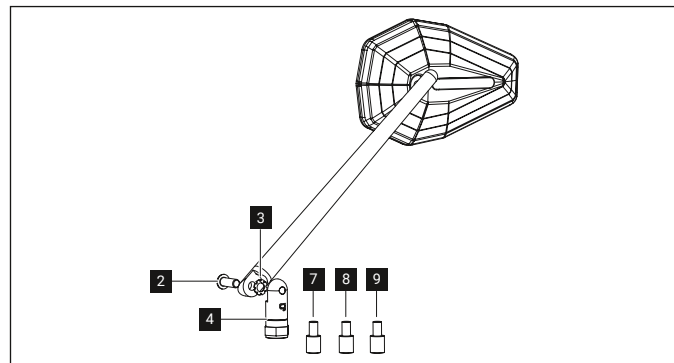
- Расстояние между передними указателями поворотов должно составлять

- не менее 340 мм (по внутренним краям стекол указателей поворотов), на каждые 100 мм расстояния от фары (край-край).
- Минимальная высота над дорогой/до земли 350 мм (по нижнему краю).

4.2 | Подготовительные работы

Сначала надежно установите транспортное средство в хорошо освещенном месте на подставку и демонтируйте старые зеркала, а также имеющиеся указатели поворотов. При этом необходимо обязательно проверить зеркало на возможное наличие левой резьбы (например, на транспортных средствах марки Yamaha, с правой стороны). Как правило, левая резьба обозначается насечкой на грани гайки. Подберите из комплекта поставки подходящий резьбовой адаптер, сравнивая его с резьбой оригинального зеркала gazzini, и вверните его в основание зеркала. Мотоциклы других японских марок с двигателем объемом более 125 куб. см имеют, как правило, резьбу диаметром 10 мм с шагом 1,25 (обозначение: M10x1,25). Последние модели BMW с короткой резьбой имеют диаметр резьбы 10 мм, но с шагом 1,5 мм. Для этих вариантов в комплекте поставки предусмотрены также адаптеры зеркала gazzini.

4.3 | Установка



Аккуратно вверните подходящий резьбовой адаптер (№ 7, 8, 9) gazzini в шарнир крепления зеркала (№ 4). Затем вверните основание зеркала или шарнир крепления зеркала с адаптером в арматуру, приблизительно установите зеркало с учетом положения водителя и затяните зеркало контргайкой (ключ на 15 мм) на арматуре. Затем затяните винт с плоской головкой (№ 2) и зубчатую шайбу (№ 3) зеркального рычага шестигранным ключом (размер 4) на зеркальном шарнире, как только зеркало выровняется по отношению к соответствующему положению при

движении. Теперь отрегулируйте головку зеркала на шарнире таким образом, чтобы обеспечивался оптимальный обзор дорожной ситуации позади.

4.4 | Электрическое подключение

Светодиодные указатели поворотов мигают только в том случае, если плюсовой (+) и минусовый (-) провод подключены правильно. На кабелях имеются маленькие флажки с маркировкой. Соедините красный плюсовой (+) и черный минусовый (-) провода указателя поворотов с проводами питания демонтированного оригинального указателя поворотов. Для этого предусмотрены различные возможности, например, использование входящих в комплект поставки наконечников «японского» типа, уплотняющих соединителей (поставляются отдельно) или небольших мест пайки. Места пайки следует обязательно изолировать термоусадочными трубками. Для этого термоусадочная трубка надевается на провод перед пайкой. Затем термоусадочная трубка натягивается на место пайки и аккуратно усаживается с помощью зажигалки или технического фена.



Для упрощения электрического подключения предлагаются специальные переходные кабели (в качестве опции) для различных транспортных средств. С одной стороны переходного кабеля находится компактный штекер, который подходит к штекерному соединению оригинального кабельного жгута, а с другой стороны – необходимые разъемы для подключения указателя поворотов. Поэтому дополнительный электрический соединительный материал не требуется.

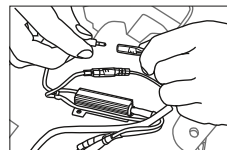
Обязательно обеспечьте правильное, исключающее возможность короткого замыкания, подключение кабелей. Следите, чтобы не перепутать между собой плюс с минусом или левую и правую стороны указателей поворотов. Ни в коем случае не используйте для подключения клеммные колодки. После выполнения подключения перед началом поездки обязательно проверьте правильное функционирование электрического оборудования.

Частота (скорость) мигания настроена на 90 +/- 30 тактов в минуту. Это означает, что указатель поворотов должен давать от 60 до 120 миганий в минуту.



При установке указателей поворотов меньшей электрической мощности, чем штатные указатели поворотов, частота тактов мигания преимущественно становится слишком высокой или же указатель поворотов «зависает». В этом случае правильная частота мигания устанавливается с помощью подходящего реле указателей поворотов или резисторов (симуляция недостаточной мощности). В качестве аксессуаров предлагаются различные универсальные реле указателей поворотов и резисторы различных номиналов.

Использование резисторов на проводах рекомендуется, в первую очередь, в случаях, когда транспортное средство оснащено не подлежащим замене комбинированным релейным блоком (в этом случае имеется более трех подключений проводов) или если управление указателем поворотов осуществляется от бортового компьютера мотоцикла. Резисторы устанавливаются в цепи левого и правого указателей поворотов по схеме параллельного подключения. Их можно подключить как непосредственно перед указателем поворотов, так и в другой точке цепи левого или правого указателя поворотов (не имеет значения, переднего или заднего).



Необходимый номинал резистора определяется по следующей формуле:

Требуемое сопротивление резистора R (в омах) равно бортовому напряжению в квадрате (6/12 вольт), разделенному на разницу мощности в ваттах между старым и новым указателем поворотов. Изначальную мощность в ваттах можно либо посмотреть на штатной лампе, либо в руководстве по техническому обслуживанию, либо на стекле указателя поворотов.

Пример:

Оригинальный указатель поворотов: 21 Вт

Указатель поворотов из комплекта аксессуаров: 1,7 Вт

Разница в ваттах: 19,3 Вт

Напряжение бортовой сети в квадрате, разделенное на разницу в ваттах = необходимое сопротивление

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

Требуется сопротивление 7,5 Ом (не входит в комплект поставки).

Некоторые резисторы поставляются уже с кабельными выводами, что упрощает их установку и исключает возможность неправильного подключения.

При использовании универсальных реле указателей поворотов необходимо учитывать диапазон нагрузок, в котором они должны использоваться, а также количество контрольных ламп указателей поворотов – одна или две. Иногда, в случае использования только одной общей контрольной лампы указателей поворотов для реле указателей

поворотов левой и правой стороны или же звукового сигнализатора работы указателей поворотов, проще установить резисторы.

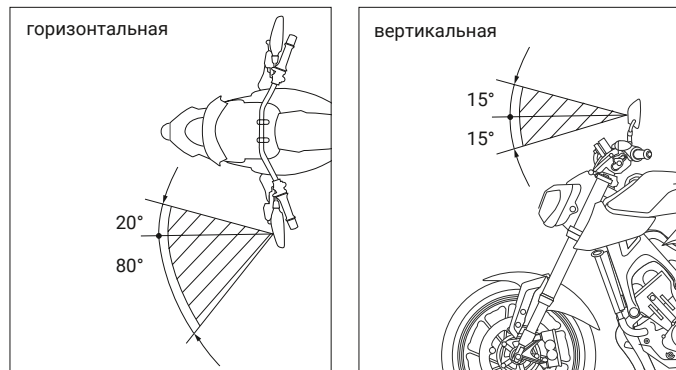


Опасность несчастного случая!

Обязательно учитывайте, что при использовании электронных реле указателей поворотов Вы не сможете определить выход указателя поворотов из строя по контрольной лампочке, а неработающий указатель поворотов представляет собой потенциальную причину аварии.

В связи с этим регулярно проверяйте работоспособность указателей поворотов перед началом поездки.

4.5 | Регулировка положения указателя поворотов



При высоте монтажа < 750 мм над уровнем дороги угол видимости в вертикальной плоскости вниз может быть уменьшен до 5°. Положение указателя поворотов или зеркала следует отрегулировать в соответствии с иллюстрацией, чтобы обеспечивались как надлежащая видимость указателя поворотов, так и оптимальный обзор дорожной ситуации позади.

5 | Хранение

Храните еще не установленные зеркала gazzini в оригинальной упаковке в закрытом помещении, защищенном от воздействия влаги и погодных факторов.

6 | Очистка и уход

Очищайте зеркало gazzini теплым мыльным раствором или моющим средством для мотоциклов и мягкой ветошью. Не используйте для очистки установку для мытья под давлением, поскольку это приведет к повреждению прокладок и проникновению воды в зеркало gazzini или указатель поворотов. Затем нанесите (за исключением указателя поворотов и стекла фары) средство для ухода на восковой основе, защищающее поверхность от воздействия погодных условий.

7 | Поиск неисправностей

Неисправность	Возможные причины и их устранение
Указатель поворотов не светится.	Возможно, положительный и отрицательный провода перепутаны местами. Убедитесь, что плюс подключен к плюсу, а минус – к минусу. Возможно, указатель поворотов не работает из-за недостаточного напряжения аккумуляторной батареи. Проверьте напряжение аккумуляторной батареи.
Указатель поворотов мигает слишком часто или слишком редко.	Необходимо установить не зависящее от нагрузки реле, поскольку выходная мощность штатного указателя поворотов не соответствует мощности нового указателя поворотов. Если установка реле невозможна, следует подключить в схему резисторы. (см. гл. 4.4 «Электрическое подключение»).

8 | Гарантия

На это изделие предоставляется предусмотренная законодательством гарантия, действующая в течение 2 лет с даты покупки. Гарантия не распространяется на изделия со следами износа, эксплуатировавшиеся неправильно или не по назначению, с повреждениями, произошедшими в результате ДТП, выполнения несанкционированных манипуляций или подвергшиеся попытке ремонта не уполномоченными сервисными службами или лицами.

9 | Утилизация



Утилизируйте упаковочный материал и само изделие в соответствии с предписаниями местных административных органов.

10 | Контактные данные

При наличии вопросов по поводу изделия и/или данной инструкции свяжитесь перед первым использованием изделия с нашей службой сервисного обслуживания по электронной почте: service@louis.eu. Мы быстро поможем Вам. Так мы совместно обеспечим правильное использование изделия.

Сделано в Тайване

pl Tłumaczenie oryginału instrukcji użytkowania

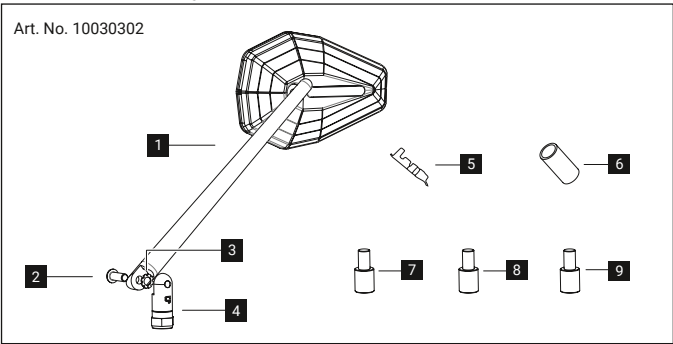
Spis treści

1	Zakres dostawy	82
2	Informacje ogólne	82
2.1	Zapoznanie się z instrukcją użytkowania i jej przechowywanie	82
2.2	Objasnienie symboli	83
3	Bezpieczeństwo	83
3.1	Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem	83
3.2	Wskazówki bezpieczeństwa	84
4	Montaż	86
4.1	Wskazówki prawne dotyczące montażu kierunkowskazów	86
4.2	Przygotowanie	86
4.3	Mocowanie	87
4.4	Przyłącze elektryczne	87
4.5	Ustawianie kierunkowskazu	90
5	Przechowywanie	90
6	Czyszczenie i pielęgnacja	90
7	Wykrywanie usterek	91
8	Rękojmia	91
9	Utylizacja	91
10	Kontakt	91

pl

LUSTERKO Z KIERUNKOWSKAZEM SEKWENCYJNYM LED

1 | Zakres dostawy



- 1 1x obudowa lusterka z diodowym wskaźnikiem światła drogowego i ramieniem lusterka
- 2 1x śruba z łbem płaskim, imbusowa DIN 7380 M6 x 16 A2
- 3 1x podkładka zębata DIN 6797 A 6,4 A2
- 4 1x przegub lusterka
- 5 2x wtyk japoński
- 6 2x osłona gumowa do wtyków japońskich
- 7 1x adapter gwintu M10 x 1,25 (lewy gwint)
- 8 1x adapter gwintu M10 x 1,25 (prawy gwint)
- 9 1x adapter gwintu M10 x 1,5 (prawy gwint)

2 | Informacje ogólne

2.1 | Zapoznanie się z instrukcją użytkowania i jej przechowywanie

Niniejsza instrukcja użytkowania odnosi się wyłącznie do wymienionego tu lusterka z kierunkowskazem sekwencyjnym LED gazzini (w skrócie „lusterko”). Zawiera ona ważne informacje dotyczące montażu, bezpieczeństwa i rękojmi. Przed zamontowaniem lusterka gazzini należy uważnie przeczytać instrukcję użytkowania, ze szczególnym uwzględnieniem wskazówek bezpieczeństwa. Ich nieprzestrzeganie może spowodować uszkodzenie lusterka lub pojazdu wzgl. obniżenie bezpieczeństwa komunikacyjnego pojazdu i prowadzić do szkód następujących. Instrukcję należy zachować celem ewentualnego wykorzystania w przyszłości. W przypadku przekazania lusterka gazzini osobom trzecim należy koniecznie dołączyć do niego niniejszą instrukcję.

Instrukcja użytkowania opiera się na normach i regulacjach obowiązujących na terenie Unii Europejskiej i odzwierciedla aktualny stan wiedzy technicznej. W pozostałych krajach należy przestrzegać również miejscowych dyrektyw i przepisów.

2.2 | Objasnienie symboli

W niniejszej instrukcji stosowane są niżej opisane symbole i hasła ostrzegawcze.

	OSTRZEŻENIE!	Ten symbol ostrzegawczy / to hasło ostrzegawcze wskazuje na niebezpieczeństwo średniego stopnia, którego zignorowanie może prowadzić do śmierci lub poważnego zranienia.
	OSTROŻNIE!	Ten symbol ostrzegawczy / to hasło ostrzegawcze wskazuje na niebezpieczeństwo niskiego stopnia, którego zignorowanie może prowadzić do lekkiego lub umiarkowanego zranienia.
	WSKAZÓWKA!	To hasło ostrzegawcze ostrzega przed możliwymi szkodami materialnymi.
		Ten symbol dostarcza przydatnych informacji dodatkowych odnośnie montażu lub użytkowania produktu.
		Ten symbol oznacza możliwość recyklingu opakowań i samego produktu.

3 | Bezpieczeństwo

3.1 | Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Lusterko z kierunkowskazem sekwencyjnym LED gazzini służy jako zamiennik istniejącego lusterka lub element poprawiający wygląd jednoślada i przejmuje funkcję przednich kierunkowskazów, które należy w tym celu zdemontować. Lusterko posiada homologację E i zostało dopuszczone do ruchu drogowego w krajach Wspólnoty Europejskiej oraz w państwach uczestniczących w procedurze homologacji ECE. Aby prawidłowo i bezpiecznie korzystać z części, należy bezwzględnie przestrzegać informacji zawartych w instrukcji obsługi pojazdu oraz zaleceń jego producenta. Lusterka gazzini używać wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji. Każde inne zastosowanie uznawane jest za niezgodne z przeznaczeniem i może prowadzić do szkód materialnych. Producent lub dystrybutor nie odpowiada za

szkody powstałe w wyniku niezgodnego z przeznaczeniem lub niewłaściwego użytkowania produktu.

3.2 | Wskazówki bezpieczeństwa



Niebezpieczeństwo dla dzieci i osób o obniżonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej (np. osób częściowo niepełnosprawnych, osób starszych o ograniczonej sprawności fizycznej i umysłowej) bądź osób dysponujących niedostatecznym doświadczeniem i wiedzą (na przykład starszych dzieci)!

- W zakres dostawy wchodzi małe, możliwe do połknięcia części oraz materiał opakowaniowy. Elementy te należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci, ponieważ ewentualne połknięcie grozi uduszeniem.



Ryzyko odniesienia obrażeń!

- Podczas montażu należy zapewnić stabilną pozycję pojazdu oraz dobrze oświetlone stanowisko pracy.
- Przed każdą jazdą należy sprawdzić działanie kierunkowskazu sekwencyjnego LED.
- Nie należy patrzeć z bliskiej odległości bezpośrednio w jaskrawe światło LED.



Niebezpieczeństwo wypadku!

- W celu zapewnienia bezpieczeństwa jazdy lusterko powinno zostać zamontowane na pojeździe w taki sposób, aby kierowca miał wystarczający widok ruchu drogowego za sobą.
- Lusterko musi być dokładnie zamocowane – jego odpadnięcie może narazić bezpieczeństwo innych uczestników ruchu i spowodować wypadek.

- Lusterko nawet podczas pełnego skrętu kierownicy nie powinno dotykać żadnych części pojazdu (owiewki, zbiornik paliwa itp.) ani w jakikolwiek sposób przeszkadzać kierowcy.

WSKAZÓWKA!

Niebezpieczeństwo zwarcia!

- Przed rozpoczęciem prac przy instalacji elektrycznej pojazdu należy koniecznie odłączyć akumulator – istnieje ryzyko zwarcia!
- Podłączenie do instalacji elektrycznej oraz montaż mechaniczny należy wykonać w sposób profesjonalny. Nieprawidłowy montaż może powodować zwarcia lub skutkować wygaśnięciem pozwolenia na eksploatację.

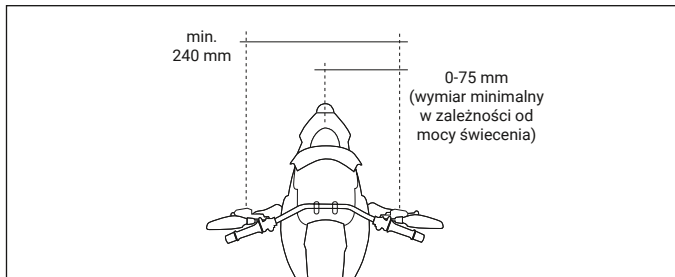
WSKAZÓWKA!

Ryzyko uszkodzenia!

- Na przewody elektryczne w żadnym wypadku nie mogą działać siły rozciągające, dotyczy to również sytuacji pełnego skrętu kierownicy. Kable przyłączeniowe ułożyć w osłonie w taki sposób, aby zapobiec ocieraniu, nie mogą one także być zagięte. W razie potrzeby należy użyć osłony kablowej lub gumowego przepustu kablowego.
- Ew. zamontowane oporniki ogrzewają się podczas eksploatacji, dlatego nie mogą znajdować się w bezpośredniej bliskości elementów wrażliwych na temperaturę lub w zamkniętych skrzynkach. W zależności od czasu pracy kierunkowskazów ich temperatura może wzrastać do 80°C i więcej. Należy stosować wyłącznie oporniki z radiatorem.

4 | Montaż

4.1 | Wskazówki prawne dotyczące montażu kierunkowskazów



Jeżeli motocykl jest zarejestrowany zgodnie z prawem WE (prawie wszystkie pojazdy z datą pierwszej rejestracji ok. 1998 roku lub później), obowiązują następujące odległości:

- Odstęp przednich kierunkowskazów względem siebie musi wynosić co najmniej 240 mm (od krawędzi wewnętrznej osłony jednego kierunkowskazu do krawędzi wewnętrznej osłony drugiego kierunkowskazu); odstęp między kierunkowskazem a reflektorem musi wynosić co najmniej 75 mm (od krawędzi wewnętrznej osłony kierunkowskazu do krawędzi zewnętrznej osłony reflektora), wysokość nad jezdnią 350 – 1200 mm

Jeżeli motocykl jest zarejestrowany zgodnie z prawem niemieckim (starsze pojazdy sprzed 1998 roku), wówczas należy podczas montażu zachować następujące odległości zgodnie z kodeksem drogowym:

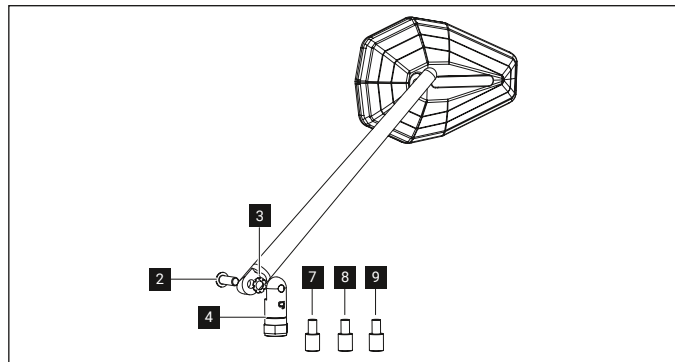
- Odległość między przednimi kierunkowskazami musi wynosić co najmniej 340 mm (od krawędzi wewnętrznej osłony jednego kierunkowskazu do krawędzi wewnętrznej osłony drugiego kierunkowskazu), przy równoczesnej odległości 100 mm od reflektora (od krawędzi do krawędzi)
- Minimalna wysokość nad jezdnią/podłożem 350 mm (krawędź dolna)

4.2 | Przygotowanie

Najpierw postawić pojazd w dobrze oświetlonym miejscu na stabilnym stojaku i zdemontować istniejące lusterka oraz kierunkowskazy przednie. Zwrócić uwagę, czy lusterko posiada lewy gwint (np. w pojazdach Yamaha z prawej strony). Z reguły lewy gwint jest oznaczony wyżłobieniem na sześciokątnej nakrętce. Poprzez porównanie gwintu z lusterkiem oryginalnym należy wybrać odpowiedni adapter do gwintu spośród elementów znajdujących się w zestawie z lusterkiem gazzini, a następnie wkręcić go w podstawę lusterka. Motocykle o pojemności powyżej 125 ccm innych japońskich producentów z reguły posiadają gwint

o średnicy 10 mm oraz skok 1,25 (sposób zapisu: M10x1,25). W przypadku nowych motocykli BMW z krótkim gwintem średnica gwintu wynosi 10 mm, ale skok 1,5 mm. Dla tych wariantów do zestawu dołączono adaptery do lusterek gazzini.

4.3 | Mocowanie



Pasujący adapter gwintu gazzini (nr 7, 8, 9) ostrożnie wkręcić w przegub lusterka (nr 4). Następnie wkręcić podstawę lusterka wzgl. przegub lusterka za pomocą adaptera gwintu do armatury, wstępnie ustawić lusterko do jazdy, a następnie dokręcić lusterko do armatury za pomocą nakrętki zabezpieczającej (rozmiar klucza 15). Następnie dokręcić śrubę z łbem płaskim (nr 2) i podkładkę zębatą (nr 3) ramienia lusterka za pomocą klucza imbusowego (rozmiar 4), na przegubie lusterka, jak tylko lusterko zostanie ustawione w odpowiedniej pozycji do jazdy. Korpus lusterka ustawić na przegubie kulowym tak, aby zapewnić optymalną widoczność ruchu drogowego za pojazdem.

4.4 | Przyłącze elektryczne

Kierunkowskazy LED świecą wyłącznie wtedy, gdy przewód plusowy (+) i minusowy (-) są prawidłowo podłączone. Na przewodzie znajdują się małe chorągiewki stanowiące oznakowanie. Czerwony przewód plusowy (+) i czarny przewód minusowy (-) kierunkowskazu połączyć z przewodami zasilającymi zdemontowanego kierunkowskazu oryginalnego. Można tu skorzystać z różnych możliwości, np. zawartych w zestawie wtyków japońskich, konektorów izolowanych (dostępnych oddzielnie) lub niewielkich połączeń lutowanych. Złącza lutowane należy koniecznie zaizolować węzłem termokurczliwym. W tym celu wąż termokurczliwy należy nasunąć na przewód przed lutowaniem. Następnie wąż termokurczliwy nasunąć na połączenie lutowane i ostrożnie obkurczyć przy pomocy zapalniczki lub opalarki.



Do różnych rodzajów pojazdów dostępne są dedykowane adaptery kablowe, zapewniające wyjątkowo łatwe połączenie elektryczne. Adaptory kablowe posiadają z jednej strony wtyczkę kompaktową, która pasuje do złącza wtykowego oryginalnej wiązki kablowej, zaś z drugiej strony przyłącza niezbędne do podłączenia kierunkowskazu. W związku z tym nie są potrzebne żadne dalsze materiały zapewniające połączenie elektryczne.

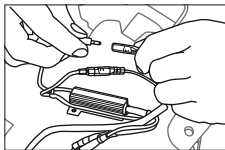
Bezwzględnie zwrócić uwagę na prawidłowe, zabezpieczające przed zwarcieniem podłączenie przewodów. Uważać przy tym, aby nie pomylić plusa i minusa wzgl. migacza lewej i prawej strony. Pod żadnym pozorem do podłączenia nie stosować zacisków głowkowych. Po podłączeniu kabli należy przed rozpoczęciem jazdy sprawdzić prawidłowe działanie instalacji elektrycznej.

Częstotliwość pulsowania kierunkowskazów (prędkość) jest zdefiniowana w zakresie 90 +/- 30 taktów na minutę. Oznacza to, że kierunkowskazy muszą się zaświecić od 60 do 120 razy na minutę.



Jeżeli kierunkowskazy zostaną zamontowane przy niższej łącznej mocy niż oryginalna, z reguły występuje zbyt szybkie taktowanie pulsowania lub kierunkowskaz świeci światłem ciągłym. Prawidłowe taktowanie pulsowania należy ustawić za pomocą odpowiedniego przełącznika lub oporników (symulacja brakującej mocy).

Wśród akcesoriów dostępne są różne uniwersalne przełączniki, a także dopasowane do danego pojazdu przełączniki i oporniki w różnych rozmiarach. Użycie oporników zaleca się przede wszystkim wówczas, gdy w pojeździe znajduje się kombinowana jednostka przełączników, której nie można wymienić (przeważnie istnieją wtedy więcej niż trzy przyłącza kablowe) lub jeżeli kierunkowskaz ma być sterowany poprzez komputer pokładowy motocykla. Oporniki należy montować w prawym lub lewym obwodzie kierunkowskazu w układzie równoległym. Można je umieścić bezpośrednio przed kierunkowskazem lub w innym miejscu prawego lub lewego obwodu kierunkowskazu (z przodu lub z tyłu).



Wymagany opór można określić według następującej formuły:

Wymagany opór R (w omach) jest równy napięciu instalacji elektrycznej pojazdu do kwadratu (6/12 woltów) podzielonemu przez różnicę watów starego kierunkowskazu w stosunku do nowego. Oryginalną liczbę watów

można sprawdzić na oryginalnej żarówce, w podręczniku warsztatowym lub (w niektórych przypadkach) na osłonie kierunkowskazu.

Przykład:

Kierunkowskaz oryginalny: 21 W

Kierunkowskaz zamiennik: 1,7 W

Różnica mocy: 19,3 W

Napięcie pokładowe do kwadratu podzielone przez różnicę mocy wyrażonej w watach = wymagany opór

$$\frac{12^2}{19,3} = 7,46$$

Potrzebny jest opornik o wartości 7,5 oma (nieobjęty dostawą).

Oporniki są dostępne z częściowym okablowaniem ułatwiającym montaż, nieprawidłowe podłączenie jest niemożliwe.

W przypadku uniwersalnych przełączników kierunkowskazów należy zwrócić uwagę na zakres obciążeń, w którym mają być one stosowane oraz na to, czy pojazd wyposażono w jedną czy też w dwie kontrolki kierunkowskazów. W przypadku jednej wspólnej kontrolki kierunkowskazów dla prawego i lewego obwodu kierunkowskazu lub instalacji światła awaryjnych lub akustycznej kontroli migania prostsza może okazać się praca z rezystorami.



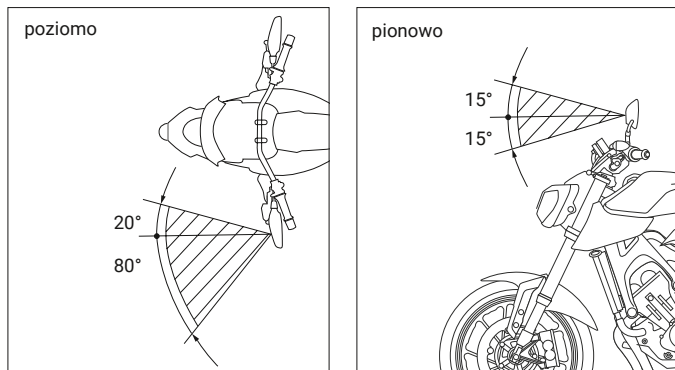
OSTROŻNIE!

Niebezpieczeństwo wypadku!

Należy bezwzględnie zwrócić uwagę na to, że w razie użycia elektronicznych przełączników kierunkowskazów awaria jednego z kierunkowskazów nie będzie sygnalizowana przez kontrolkę, a niesprawny kierunkowskaz stanowi ryzyko wypadku.

Dlatego też należy regularnie kontrolować sprawność instalacji kierunkowskazów przed rozpoczęciem jazdy.

4.5 | Ustawianie kierunkowskazu



W przypadku wysokości montażowej < 750 mm dolny kąt można zredukować do 5°. Kierunek lub lusterko należy ustawić zgodnie z rysunkiem schematycznym, aby jednocześnie zapewnić prawidłową emisję sygnału i dobrą widoczność ruchu drogowego za pojazdem.

5 | Przechowywanie

Jeszcze niezamontowane lusterka gazzini należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu w zamkniętym pomieszczeniu zabezpieczonym przed czynnikami atmosferycznymi i wilgocią.

6 | Czyszczenie i pielęgnacja

Lusterka gazzini należy czyścić ciepłym roztworem mydła lub środkiem czyszczącym do motocykli za pomocą miękkiej ściereczki. Nie należy stosować w tym celu myjki wysokociśnieniowej, ponieważ mogłoby to spowodować uszkodzenie uszczelki i umożliwić dostanie się wody do wnętrza lusterka gazzini lub kierunkowskazu. Następnie zastosować środek pielęgnacyjny zawierający woski, który zabezpieczy powierzchnię przed czynnikami atmosferycznymi – omijając kierunkowskaz i powierzchnię lustra.

7 | Wykrzywanie usterek

Usterka	Możliwe przyczyny i środki zaradcze
Kierunkowskaz nie pulsuje.	Przypuszczalnie zamieniono miejscami kabel dodatni i ujemny. Sprawdzić, czy plus połączony jest z plusem, a minus z minusem. Napięcie akumulatora może być za niskie, w wyniku czego kierunkowskaz nie działa. Sprawdzić napięcie akumulatora.
Kierunkowskaz pulsuje za szybko lub za wolno.	Należy zamontować przełącznik niezależny od obciążenia, gdyż moc wyjściowa oryginalnych kierunkowskazów różni się od mocy wyjściowej nowego kierunkowskazu. Jeżeli zamontowanie przełącznika jest niemożliwe, należy użyć oporników. (patrz rozdział 4.4 Przyłącze elektryczne).

pl

8 | Rękojmia

Niniejszy produkt jest objęty ustawową rękojmią przez okres 2 lat. Okres rękojmi rozpoczyna swój bieg z dniem zakupu. Rękojmia nie obejmuje produktów noszących ślady użytkowania, użytkowanych niezgodnie z przeznaczeniem oraz szkód będących skutkiem wypadku, manipulacji lub samowolnych napraw wykonywanych przez nieupoważnione serwisy lub osoby.

9 | Utylizacja



Materiał opakowaniowy oraz sam produkt należy utylizować zgodnie z miejscowymi przepisami.

10 | Kontakt

W przypadku pytań dotyczących produktu oraz/lub niniejszej instrukcji, przed pierwszym użyciem produktu prosimy o kontakt z naszym Działem Obsługi Klienta, e-mail: service@louis.eu. Sprawnie poinformujemy Państwa w zakresie dalszych czynności. W ten sposób możemy wspólnie zapewnić prawidłowe użytkowanie produktu.

Wyprodukowano na Tajwanie



Exklusiv-Vertrieb:

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 • 21035 Hamburg • Germany
Tel.: 00 49 (0) 40 - 734 193 60 • www.louis.de • service@louis.de

Detlev Louis AG • Oberfeld 15 • 6037 Root LU • Switzerland
Tel.: 00 41 (0) 41 - 455 42 90 • service@louis-moto.ch